



**Beim 26. Engener Weihnachtsmarkt** am kommenden Wochenende, 1./2. Dezember, sind Besucher aus nah und fern herzlich eingeladen, die besondere Atmosphäre in der historischen Altstadt zu genießen, an den festlich geschmückten Ständen Schönes zu erwerben und sich kulinarisch verwöhnen zu lassen. Eröffnet wird der Weihnachtsmarkt am Samstag um 11 Uhr auf dem Marktplatz, musikalisch umrahmt vom Kinder- und Jugendchor Neuhausen und einer Bläsergruppe der Stadtmusik. Weitere Informationen finden unsere Leser auf den Seiten 16 bis 19. Archiv-Bild: Hering

## Jugendtreff und Kiwo Kunterbunt

### Nikolausfeier am 6. Dezember

**Engen.** Am Donnerstag, 6. Dezember, veranstalten die Stadtjugendpflege Engen und die Kinderwohnung Kunterbunt der Diakonie von 16 bis 18 Uhr eine Nikolausfeier im Jugendtreff »Hexenwegle«. Ronja Hoppe und Melanie Wiczorek wollen gemeinsam mit allen interessierten Schulkindern von 6 bis 14 Jahren einen schönen Nachmittag bei Kinderpunsch und Weihnachtsleckereien verbringen. Es gibt eine kleine Bastelaktion, ein gemeinsames Weihnachtslied singen, und eine Adventsgeschichte wird vorgelesen.

Bei weiteren Fragen bitte an Ronja Hoppe in der Kinderwohnung (Tel. 07733/978290) oder an Melanie Wiczorek im Jugendtreff (Tel. 07733/501970) wenden.

## Senioren Welschingen Adventsfeier

**Welschingen.** Die Seniorengemeinschaft Welschingen trifft sich am Mittwoch, 12. Dezember, um 14.30 Uhr im Schützenhaus Welschingen zu einer Adventsfeier mit anschließendem gemütlichen Beisammensein.

## Schwarzwaldverein Wanderung und Dünnele-Essen

**Engen.** Morgen, Donnerstag, 29. November, findet als letzte Nachmittagswanderung des Schwarzwaldvereins Engen in diesem Jahr eine circa eineinhalbstündige Rundtour bei Stetten statt, um anschließend im Gasthaus Kreuz beim Dünnele-Essen das Wanderjahr ausklingen zu lassen. Treffpunkt: Bahnhof Engen, 14 Uhr, mit Pkw. Führung: Karin Harter, Tel. 07733/6466, und Ursula Kissel, Tel. 07733/5383.

## Altstadt gesperrt

### Weihnachtsmarkt macht Parkverbot nötig

**Engen.** Für den Weihnachtsmarkt am Samstag, 1. Dezember, und Sonntag, 2. Dezember, werden wieder Sperrungen in der Altstadt erforderlich sein. Für die Aufbauarbeiten finden Sperrungen bereits am Freitag, 30. November, statt. Ab 10 Uhr werden die Stände und Häuschen ausgefahren und in der gesamten Altstadt aufgestellt. Hier kann es zu Behinderungen kommen. Auf

dem Marktplatz besteht striktes Parkverbot. Bitte ab 12 Uhr den Altstadtbereich mit Pkw meiden. Am Freitag ab 14 Uhr sowie am Samstag und Sonntag ganztags gilt in der gesamten Altstadt ein Parkverbot. Alle Fahrzeuge, die am Samstag/Sonntag im Festbereich (Hauptstraße, Vorstadt, Peterstraße, Kirchplatz, Marktplatz, Spendgasse) stehen, müssen kostenpflichtig abgeschleppt werden.



# Unabhängig ist einfach.



sparkasse-engo.de

Jetzt beraten lassen, damit Frau später finanziell abgesichert ist.

Wenn's um Geld geht  
 Sparkasse  
Engen-Gottmadingen

## Die wichtigsten Termine im Dezember

- 1. Dezember**, 17 Uhr, Kath. Kirche Engen  
Adventskonzert/Musikschule Engen gUG
- 1./2. Dezember**, 11 bis 21 Uhr (Sa.), 11 bis 18 Uhr (So.), Altstadt, Engener Weihnachtsmarkt/Arbeitskreis Weihnachtsmarkt
- 2. Dezember**, 17 Uhr, Kath. Kirche Engen  
Adventskonzert/Stadtchor Engen
- 3. Dezember**, 15 Uhr, Stadtbibliothek  
Traumstunde - »Drei sind keiner zu viel«/Stadt Engen
- 5. Dezember**, 17.30 Uhr, Stadtbibliothek  
Adventsgeschichte »Metteborgs Flohmarkt«, ab fünf Jahren/  
Stadt Engen
- 6. Dezember**, 17.30 Uhr, Stadtbibliothek  
Adventsgeschichte »Wach auf, Siebenschläfer, Sankt Nikolaus ist da«, ab vier Jahren/Stadt Engen
- 7. Dezember**, 19.30 Uhr, Städtisches Museum Engen + Galerie, Künstlergespräch/Stubengesellschaft
- 8. Dezember**, 14 Uhr, Dorfplatz Zimmerholz, Weihnachten im Dorf
- 8. Dezember**, 19 Uhr, Kath. Kirche Engen  
Weihnachtsoratorium Teil I bis III von Johann Sebastian Bach/  
Ev. Kirchengemeinde und Förderkreis für Kirchenmusik
- 9. Dezember**, 17 Uhr, Hohenhewenhalle  
Adventszauber-Konzert/Hohenhewenchor Welschingen
- 10. Dezember**, 15.30 Uhr, Stadtbibliothek  
Mit Zwei dabei: »Fröhliche Weihnachten«/Stadt Engen
- 12. Dezember**, 17.30 Uhr, Stadtbibliothek  
Adventsgeschichte »Die kleine Hummel Bommel feiert Weihnachten«, ab drei Jahren/Stadt Engen
- 13. Dezember**, 17.30 Uhr, Stadtbibliothek  
Adventsgeschichte »Wie weihnachtet man«, ab drei Jahren/  
Stadt Engen
- 16. Dezember**, 14 bis 18 Uhr, Sporthalle  
Jahresabschlussturnen/TV Engen
- 19. Dezember**, 17.30 Uhr, Stadtbibliothek  
Adventsgeschichte »Die kleine Hexe und der Maronimann«,  
ab vier Jahren/ Stadt Engen
- 20. Dezember**, 17.30 Uhr, Stadtbibliothek  
Adventsgeschichte »Weihnachtsgeschichte«, ab drei Jahren/  
Stadt Engen

## Abfalltermine

Donnerstag,	29.11.	Gelber Sack Engen und Ortsteile
Montag,	03.12.	Biomüll Ortsteile
Dienstag,	04.12.	Biomüll Engen
Montag,	10.12.	Blaue Tonne Engen und Ortsteile
Montag,	17.12.	Biomüll Ortsteile
Dienstag,	18.12.	Biomüll Engen
Mittwoch,	19.12.	Restmüll Engen und Ortsteile
Freitag,	28.12.	Biomüll Ortsteile
Freitag,	28.12.	Gelber Sack Engen und Ortsteile
Montag,	31.12.	Biomüll Engen

Nähere Infos beim Müllabfuhrzweckverband Rielasingen-Worblingen, Telefon 07731/931561, [www.mzv-hegau.de](http://www.mzv-hegau.de)

Glascontainerentsorgung: SUEZ Deutschland GmbH, Hotline 0180/1888811.

**Gelbe Säcke:** erhältlich bei Ulla's Stoffidee, Vorstadt 13



**Ein seltsames Phänomen** ist seit mehreren Monaten in der Breitestraße im Umfeld der Volksbank festzustellen. Dort liegen morgens immer wieder Plastiktüten, in denen jeweils mehrere Brotscheiben verpackt sind, auf dem Parkplatz und dem Gehweg vor der Volksbank herum. Mitarbeiter der Volksbank, Passanten und Anwohner haben dies schon mehrfach der Stadtverwaltung gemeldet. Ein Verursacher dieser Ablagerungen konnte bisher nicht ausgemacht werden. Auch der Grund für das Ablegen der Tüten liegt weiterhin im Dunkeln. Für Hinweise, die zum Verursacher dieser »Tütenaktion« führen können, ist das Ordnungsamt dankbar. Dieses ist erreichbar unter Tel. 07733/502-251 oder E-Mail: [apecher@engen.de](mailto:apecher@engen.de). Bild: Privat

## Öffentliche Sitzung

### Abwasserzweckverband Hegau-Süd lädt ein

**Hegau.** Am Freitag, 7. Dezember, findet um 8.45 Uhr im Rathaus Singen (Htwl.), Sitzungssaal »Ratsaal«, Untergeschoss, eine öffentlichen Sitzung des Abwasserzweckverbandes Hegau-Süd statt. Auf der Tagesordnung stehen das Protokoll der öffentlichen Sitzung vom 12. Juli 2018, die Beratung und Festsetzung des Wirtschaftsplans 2019, die Neuwahl des Verbandsvorsitzenden für die Amtsperiode 1. Januar 2019 bis 31. Dezember 2022, die Neuwahl des stellvertretenden Verbandsvorsit-

zenden für die Amtsperiode 1. Januar 2019 bis 31. Dezember 2022, die Entsendung der Vertreter des Verbandes für die Aufsichtskommission der beiden Verbände Hegau-Süd und Bibertal für die Amtsperiode 1. Januar 2019 bis 31. Dezember 2022, die Neuwahl zweier Vertreter und zweier Stellvertreter für die Rechnungsprüfungskommission der Kläranlage Bibertal-Hegau für die Amtsperiode 1. Januar 2019 bis 31. Dezember 2022 sowie die Aufnahme eines Darlehens und Verschiedenes (Änderungen vorbehalten).

## Veranstaltungen

**Wochenmarkt**, Donnerstag, 29. November, 8 bis 12 Uhr, Marktplatz

**Stadt Engen**, Museumspädagogik, Freitag, 30. November, 18.30 Uhr, Städtisches Museum Engen + Galerie

**Arbeitskreis Weihnachtsmarkt**, Weihnachtsmarkt, 1./2. Dezember, 11 bis 21 Uhr (Sa.), 11 bis 18 Uhr (So.), Altstadt  
**Musikschule Engen gUG**, Adventskonzert, 17 Uhr, Kath. Kirche Engen

**Stadtchor Engen**, Adventskonzert, Sonntag, 2. Dezember, 17 Uhr, Kath. Kirche Engen

**Stadt Engen**, Traumstunde - »Drei sind keiner zu viel«, Montag, 3. Dezember, 15 Uhr, Stadtbibliothek

**Stadt Engen**, Adventsgeschichte »Metteborgs Flohmarkt«, ab fünf Jahren, Mittwoch, 5. Dezember, 17.30 Uhr, Stadtbibliothek



**Eine Premiere** gab es in der letzten Traumstunde: Erstmals wurde zweisprachig gelesen und zwar auf Deutsch und Schwiizerdütsch. Das lustige Bilderbuch über Gian und Giachen gab den Impuls zu dieser besonderen Lesestunde mit Jutta Pfitzenmaier und Sonja Gilberg, die den Schweizer Part übernahm. Die Kinder schmunzelten über die beiden charmanten Ziegenböcke, die eine abenteuerliche Bergbesteigung auf den Sternschnuppenberg erlebten. Allerdings schafften sie es nur mit Hilfe ihrer Freunde aus der Bündner Bergwelt, den Gipfel zu erklimmen, und wurden dort oben mit einer tollen Sternennacht belohnt. Bild: Stadt Engen

## Poetry Slam-Workshop

Am 14. Dezember im Jugendtreff

**Engen.** Am Freitag, 14. Dezember, findet ab 14.30 Uhr ein sechsständiger »Poetry Slam-Workshop« im Jugendtreff Hexenwegle statt. Teilnehmen können maximal 20 Jugendliche im Alter von 14 bis 25 Jahren. Anmeldung ist erforderlich bei: Melanie Wiczorek, E-Mail: [stadtjugendpflege-engen@web.de](mailto:stadtjugendpflege-engen@web.de). Die Teilnahme ist kostenfrei, aber es wäre klasse, wenn jeder etwas zum Snacken mitbringt, Getränke gibt es im Treff.

Beim Workshop mit dem Berliner Kiezpoeten Jesko Habert

geht es darum, Gedanken in Worten auszudrücken, die Menschen zu begeistern, darum die Stimme zu trainieren und Performance einzuüben. Ob Lyrik, Prosa oder »acapella-Rap« - alles ist möglich. Das Ergebnis kann dann gleich am nächsten Abend ausprobiert und gezeigt werden - nämlich zusammen mit den Kiezpoeten auf der Bühne beim Abschlussabend von »Unser buntes Engen« am Samstag, 15. Dezember. Mehr Infos zu den Kiezpoeten unter [www.kiezpoeten.com](http://www.kiezpoeten.com).

## Traumstunde Drei sind keiner zu viel

**Engen.** Am Montag, 3. Dezember, um 15 Uhr, geht es bei Judith Maier-Hagen und Bärbel Oetken mit der lustigen, warmherzigen Tiergeschichte von Eulália Canal um das Thema Freundschaft, Eifersucht und Akzeptanz in einer »Dreier-Konstellation«. Mit Bastelaktion.

Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, wird um Anmeldungen ab morgen, Donnerstagvormittag, 29. November, in der Bibliothek oder unter Telefon 07733/501839 gebeten.

Zum Inhalt der Geschichte: Wollen wir sie reinlassen? Bär und Murmeltier sind allerbeste Freunde - bis Bär Ente einlädt. Die doofe Ente? Das passt Murmeltier überhaupt nicht, und es hängt ein Schild an die Tür: »Wir sind gar nicht zu Hause, wir sind nämlich Geister«.

Doch dann steht tatsächlich ein kleines weißes Gespenst vor der Tür. Aber Lügen haben kurze (Watschel-?)Beine.

## Bienenzuchtverein Imkerstammtisch 10. Dezember

**Engen.** Der Bezirks-Bienenzuchtverein Engen lädt am Montag, 10. Dezember, um 19 Uhr zum Imkerstammtisch mit Rückschau auf das abgelaufene Bienenjahr ins »Rasthaus im Hegau-West« ein.

Alle Imker und interessierte Gäste sind herzlich willkommen.

## Ausstellungen

im Städtischen Museum Engen + Galerie

<b>Kunstaussstellung:</b>	»Auflösung Ordnung Komplexität« von Katrin Parotat
<b>FORUM REGIONAL:</b>	»inMotion« von Monika Rosenberger
<b>Dauerausstellungen:</b>	Sakrale Kunst, Geschichte Engen, Archäologische Abteilung
<b>Öffnungszeiten:</b>	Di., Mi., Do., Fr. 14-17 Uhr, Sa. + So. 11-18 Uhr
<b>Eintritt:</b>	3 Euro, ermäßigt 2 Euro
<b>Familihtag:</b>	1. Sonntag im Monat - kostenfreier Eintritt: Sonntag, 2. Dezember

**STADTWERKE ENGEN**

**Lokal handeln:**

Unsere Fotovoltaikanlagen erzeugen rd. 180.000 kWh sauberen Strom pro Jahr für die Engener Haushalte.

[www.stadtwerke-engen.de](http://www.stadtwerke-engen.de)  
Das sind wir hier.

**SAUNA - INFRAROT**  
Kabinen Wärmekabinen

**Gisi's Shop**  
Sauna Solar Fitness

**Gisela Offenberg**  
Ausstellung - Beratung - Verkauf  
D-78247 HILZINGEN-DUCHTLINGEN  
Tel: 0 77 31 / 4 64 85  
[www.gho.de/sauna-shop](http://www.gho.de/sauna-shop)

AUSERLESENE WEINE + GETRÄNKE

**GEBHART**  
WEINHAUS & VINOHEK  
IN ENGEN

Friert es einen noch so sehr, muss von **Gebhart's Glühwein** her.

Am **Weihnachtsmarkt** gibt's ihn rot und weiß, da wird's Euch dann **so richtig heiß!**

Ihr findet uns mit **unserem Stand auf dem Marktplatz rechter Hand.**

**Öffnungszeiten der Vinothek**  
Mo. und Di. bis 18 Uhr  
Mi. - Fr. bis 23 Uhr

Schwarzwaldstraße 2a • Engen  
Tel. 07733/5422 • Fax 3173  
[www.weinhaus-gebhart.de](http://www.weinhaus-gebhart.de)

# Sprechtage im Dezember

## Beratungen des VdK-Sozialverbands

**Hegau.** Die nächsten Sprech- tage des VdK-Sozialrechtschut- zes mit Petra Mauch finden am Dienstag, 4./11. und 18. De- zember, jeweils von 9 bis 15.30 Uhr und am Donnerstag, 6./13. und 20. Dezember, je- weils von 8.30 bis 12 Uhr in der VdK-Servicestelle Radolfzell, Bleichwiesenstraße 1/1, statt.

Die Beratung und rechtliche Vertretung umfasst die Rechts-

gebiete aller gesetzlichen So- zialversicherungen (Kranken-, Unfall-, Renten-, Arbeitslosen- und Pflegeversicherung). Ebenso werden Mitglieder so- wohl im Schwerbehinderten- und sozialen Entschädigungs- recht als auch in der Grundsi- cherung für Arbeitssuchende und im Alter vertreten. Ter- mine nur nach Vereinbarung, Telefon 07732/92360.



**Eine spannende Autorenbegegnung** hatten alle Schülerinnen und Schüler der fünften Klassen des Anne-Frank-Schulverbundes vor den Herbstferien. Auf Einladung der Stadtbibliothek war Manfred Theisen aus Köln zu Gast und unterhielt die Klassen mit rheinländischem Humor, aber auch mit Gedanken zu ernstern Themen. Es gab vieles mit den Schülern zu diskutieren: das Schreiben, das Zusammenleben verschiedener Kulturen, welche Rolle die Herkunft der Familie spielt. Manfred Theisen las aus seiner Buchreihe »Nerd forever«, die er zusammen mit einem jugendlichen Illustrator entwickelt hat, der sich zunächst in keiner Weise für Bücher interessierte. Organisiert wurde die Lesereise des Autors von der Fachstelle für das öffentliche Bibliothekswe- sen des Regierungspräsidiums in Freiburg. Bild: Stadt Engen

STADT  
**ENGEN**  
IM HEGAU

Stadtbauamt

### Öffentliche Ausschreibung

- Bauvorhaben:** 1. Grundschule Engen - Einbaumöbel/Schreinerarbeiten  
2. Grundschule Engen - Bodenbelagsarbeiten
- Auftraggeber:** Stadt Engen, Stadtbauamt  
Marktplatz 2 Tel.: 07733/502-263  
78234 Engen Fax: 07733/502-262
- Vergabeverfahren:** Öffentliche Ausschreibung auf der Grundlage der VOB
- Ort d. Ausführung:** 78234 Engen, Hohenstoffelstraße 3
- Umfang:** 1. 300 m<sup>2</sup> Schrankwand  
2. Ausbau/Einbau 1.310 m<sup>2</sup> Bodenbelag
- Ausführungsfrist:** Einbaumöbel/Schreinerarbeiten:  
01.03.2019 - 02.09.2019  
Bodenbelagsarbeiten:  
08.02.2019 - 01.03.2019
- Anforderung:** beim Auftraggeber  
Der Versand erfolgt ab  
03.12.2018 für die  
Einbaumöbel/Schreinerarbeiten  
10.12.2018 für den Bodenbelag
- Gebühr:** Verrechnungsscheck  
Betrag: je Gewerk 15,00 € zuzüglich  
5,00 € für Postversand.  
Gebühr wird nicht erstattet.
- Angebotsabgabe:** beim Auftraggeber  
Die Angebote sind zum Eröffnungs-  
termin mit entsprechender Umschlag-  
aufschrift einzureichen.
- Eröffnung:** beim Auftraggeber am 10.01.2019,  
Einbaumöbel/Schreinerarbeiten:  
**11.00 Uhr**  
Bodenbelagsarbeiten: **11.15 Uhr**  
im Besprechungszimmer  
des Stadtbauamtes, 1. Obergeschoss
- Sicherheiten:** 5 % Vertragserfüllung,  
3 % Gewährleistung
- Zuschlags- und Bindefrist:** endet am 10.02.2019
- Sonstiges:** Nachprüfstelle nach § 31 VOB/A:  
Landratsamt Konstanz,  
Benediktinerplatz 1, 78467 Konstanz  
Auskünfte erteilt Frau Sara Moshirian



**Im Rahmen** des globalen Filmherbsts im Süden zeigten die Stadt Engen, die Ateliergemeinschaft Mahler/Müller-Harter und der Helferkreis Asyl Engen als lokale Kooperationspartner am 12. November im Schützenurm den Film »Das grüne Gold« von Regisseur Joakim Demmer. Dieser war als Gast in Engen und stellte sich nach dem Film Fragen des sehr interessierten Publikums. Kritisch reflektierten die knapp 30 Gäste gemeinsam über die Rolle der Weltbank, die Wichtigkeit von stabilen und funktionierenden Institutionen, alternative Entwicklungswege sowie über den Bei- trag der Kommunen in der Lösung komplexer globaler Fragen. Nach Engen setzte Regisseur Joakim Demmer seine Reise nach Bad Waldsee fort, eine der insgesamt 13 Kommunen im Süden, die im Rahmen des globalen Filmherbsts »Das grüne Gold« zei- gen. Bild: Stadt Engen

**Redaktions- und Anzeigenschluss  
Montag 12 Uhr**



Auch bei seiner dritten Lesung in Engen schlug der Schweizer Autor Arno Camenisch die Besucher in der Stadtbibliothek in seinen Bann. Bild: Stadtbibliothek

## Großes Theater vor vollen Rängen

Arno Camenisch begeisterte in Stadtbibliothek

**Engen.** In der voll besetzten Stadtbibliothek glänzte der Schweizer Autor Arno Camenisch Mitte November mit dem szenischen Vortrag von Teilen seines neuen Romans »Der letzte Schnee«. So harmlos der Titel auch klingt, für die beiden Protagonisten Georg und Paul, die seit Jahren schon Dienst tun im Lifthüttli hoch oben in den Graubündner Bergen, ist es doch beunruhigend, ja nachgerade bestürzend, wenn die Skifahrer wegen Schneemangels ausbleiben, wenn die Jungen das Bergdorf verlassen und die eigenen Kinder sowieso machen, was ihnen gefällt, und nicht mehr auf die Alten hören.

Ihre beschauliche Welt nahe am Gletscher, der immer mehr schmilzt, gerät allmählich aus den Fugen. Da hilft auch nicht das routinemäßige Zählen der Liftbügel oder die reichlich absurde Art der Notfallübung, die die beiden vollführen. Ihr seelisches Gleichgewicht ist dahin. Mit seinem trockenen Humor und dem brillanten Vortrag der

Absurditäten des Bergler-Alltags begeisterte Camenisch die Besucher der Stadtbibliothek. Zur besonderen Stimmung trug der Musiker Roman Nowka aus Biel mit seinen improvisierten jazzigen Gitarrenklängen bei, die wunderbar auf die Textpassagen abgestimmt waren.

Nach begeistertem Applaus gab Camenisch einige nicht minder piffige Gedichte auf Italienisch, Romanisch und Deutsch als Zugabe. Der unverkennbare Camenisch-Sound der weichen Stimme mit der rhythmisierten Sprechweise riss alle hin. Camenisch gastierte schon zum dritten Mal in Engen. Seine Romane sind immer noch 100 Seiten dünne Büchlein, aber die lakonische, doch witzige und verblüffende Beschreibung von Alltagssituationen und die einzigartige Vortragsweise begeisterten mehr denn je. So wollte manch einer der Besucher wissen, wann Camenisch das nächste Mal nach Engen kommt.

## Lesekreis Engen Mario und der Zauberer

**Engen.** Einmal im Jahr kommt im Lesekreis Engen ein »Klassiker« auf den Prüfstand. Für den nächsten Termin haben die Teilnehmer »Mario und der Zauberer« von Thomas Mann ausgewählt. Thomas Manns 1930 erschienene Novelle wurde gleich nach Erscheinen als politische Parabel über den aufkeimenden Faschismus in Europa gelesen. In einer zeitgenössischen Rezension schrieb Julius Bab: »Wenn Mussolini etwas von Kunst verstünde, müsste er diese Novelle in Italien verbieten lassen«. Man darf gespannt sein, ob der Lesekreis, der sich am 13. Dezember trifft, diese Novelle als noch immer aktuell empfunden hat. Neue Teilnehmer sind im Schützenzentrum in Engen immer willkommen. Nähere Auskunft kann auf Anfrage gerne über [manfred@muellerharter.de](mailto:manfred@muellerharter.de) erteilt werden.

## Narrenzunft Engen Beiträge für Narrenzeitung

**Engen.** Die Narrenzunft Engen bittet wie jedes Jahr alle Bürgerinnen und Bürger um Berichte, Anekdoten, gedichtete Verse oder auch nur Stichworte von netten Ereignissen für die kommende Narrenzeitung 2019. Auch schöne Bilder von närrischen Ereignissen, Umzügen und Ähnlichem sind willkommen. Für Fragen oder weitere Informationen steht die Narrenzunft gerne unter ihrer Geschäftsadresse Lindenstraße 17, Engen, zur Verfügung. Für telefonische Rückfragen steht Präsident Sigmar Hägele unter Tel. 0177/6588610 zur Verfügung.

Noch einfacher geht es per Fax 03212/7410760 oder per E-Mail an [narrenzunft.engen@gmail.com](mailto:narrenzunft.engen@gmail.com). Die Narrenzunft würde sich freuen, wenn der für 2019 komplett neu gestaltete »Engener Narro« mit interessanten Beiträgen und schönen farbigen Bildern auch aus der Engener Bevölkerung sowie aus den Stadtteilen bereichert würde. Annahmeschluss ist am 7. Dezember.



**Fleisch & Feines aus dem Hegau**  
**Metzgerei Eckes**  
 Engens leckere Adresse  
 Scheffelstr. 2  
 Tel. 07733/5272, Fax 6072

**Advent, Advent ...**  
 ... ein feiner vorweihnachtlicher Genuss:

**Mandelpanierte Puten-Cordon bleu**  
 - mit Putenschinken und Emmentaler 100 g **1,55 €**

**Spekulatius-Involtini**  
 - Schnitzelröllchen mit Möhren und Gewürz-Spekulatius 100 g **1,29 €**

**Rindsroulade**  
 - mit Schinken-Walnussfülle oder mit Speck und Zwiebeln 100 g **1,39 €**

**Adventsgriller**  
 unsere Grillwurst mit Zimt, Nelken und Kardamon 100 g **1,25 €**

**Gekochtes Rindfleisch in Bratapfel-Vinaigrette**  
 - unser Advents-Rindfleischsalat 100 g **1,75 €**

**Adventspfännle**  
 Schweinerücken in feinen Scheiben mit Zwiebeln und Kräutern zum Backen - mit feinem Rotweinsößle 100 g **1,35 €**

**Nuss-Lyoner**  
 feiner Aufschnitt mit zarten Nüssen und Pistazien 100 g **1,35 €**

**Honigschinken**  
 fein, mild und leicht geräuchert 100 g **1,75 €**

**Wir freuen uns auf Ihren Besuch**

# Tradition, Kultur und Unterhaltung

Ein schöner »Deutscher Abend« schloss die Länderabend-Serie im Rahmen von »Unser buntes Engen« ab

**Engen.** Mit einem wunderschönen »Deutschen Abend« schloss die Veranstaltungsreihe »Unser buntes Engen« ihre Länderabend-Serie ab. Knapp 400 Gäste nahmen an der Veranstaltung am 3. November in der neuen Stadthalle teil und ließen sich von einem bunten Programm mit viel Tradition, Kultur und Unterhaltung begeistern.

Mit den Trachtendamen und der Bürgerwehr als Empfangskomitee stand die Tradition bereits am Eingang in die Stadthalle. In ihren historischen Kostümen begrüßten sie herzlich jeden einzelnen Gast des Abends. In der Halle zeigte ein Stand der Narrenzunft einen weiteren zentralen Aspekt der Engener Tradition. Betreut wurde der Stand vom Narrenzunftpräsidenten Sigmar Hägele, der auch in einem Programmpunkt auf der Bühne die Narrenzunft ausführlicher vorstellte. Der Abend wurde nach der Begrüßung durch Moderatorin Lara Baumgärtel feierlich mit einem musikalischen Beitrag der Bläsergruppe des Gymnasiums Engen eröffnet. Mit weiteren Stücken begleiteten die knapp 25 Schüler unter Leitung von Florian Dold den ersten Teil des Abends.

Eines der weiteren Highlights dieses ersten Teils war der Bei-



Empfangskomitee beim »Deutschen Abend« mit der Bürgerwehr und den Trachtendamen.

trag mit Sylvia Speichinger und den »Erlebnis-Theaterleut' Engen«. In einem bewegenden Schauspiel informierten sie die Besucher über die verschiedenen Herrschaften von Engen in der Zeit vom 13. bis 18. Jahrhundert. Die szenische Darstellung der Frauen aus dem Kloster St. Wolfgang versetzte die Zuschauer in die damals harten Zeiten des 17. und 18. Jahrhunderts, und auch die Hausiererinnen wiesen in traditionel-

ler Mundart auf die vielen Misstände wie Hunger, Kriege und Krankheiten damals im Süden Deutschlands auf sehr theatralische Weise hin. Als letztem Ausweg blieb manchem Bürger nur die Flucht nach Amerika, und bei düsterer Stimmung verlasen die Schauspieler die Gründe für eine Flucht aus der Heimat und die Namen von »Ausgewanderten« aus Engen im 19. Jahrhundert. Bewegende und mit-

reißende Momente konnten die Besucher in der neuen Stadthalle in Engen erleben. Der Beitrag basierte auf dem Theaterprojekt »Engen und seine Herren«, das von 4. bis 7. Oktober in der Altstadt rund 500 Menschen begeisterte.

Mit dem Programmpunkt »Auf ein Wort - Bundesländer im Gespräch« unter der Moderation von Stephanie Hauser stellten Engener Mitbürger aus anderen Bundesländern als Baden-Württemberg diese kurz vor und erzählten, was sie nach Engen zog und wie sie in Engen »hängen blieben«.

Nach einem leckeren Büffet, das mit der Unterstützung des Touristik-Vereins, des Helferkreises Asyl Engen und Kuchenspendern aus der Bevölkerung vorbereitet war, wurde die Tanzstunde eingeläutet. Mit einer bunten und generationsübergreifenden Musikmischung und Crash-Tanzkursen füllte die Tanzschule Seidel die Tanzfläche und rundete den Abend wunderbar ab.

Nach dem Abschluss der Länderabende findet nun am 15. Dezember 2018 die offizielle Abschlussfeier der gesamten Veranstaltungsreihe »Unser buntes Engen« statt. Die Abschlussfeier wird gemeinsam von verschiedenen Nationen vorbereitet.



Ronja Hoppe (rechts) bei »Auf ein Wort« mit Moderatorin Stephanie Hauser (Mitte). Dunja Harenberg (links) spielte nicht nur im Theaterstück mit. Auch bei »Auf ein Wort« erzählte sie ihre Geschichte.



Szene aus dem Theaterbeitrag mit Sylvia Speichinger und den »Erlebnis-Theaterleut' Engen«.

Bilder: Stadt Engen



Zu einem »Lieblingsweihnachtsabend« lädt die Evangelische Kirchengemeinde Engen zusammen mit Sarah Elena Timpe und Samuel Koch am Sonntag, 16. Dezember, um 19.30 Uhr in die Hohenhewenhalle Welschingen ein.

## Ein »Lieblingsweihnachtsabend«

Samuel Koch & Friends  
am 16. Dezember in der Hohenhewenhalle

Engen. Altes neu entdecken und erfrischende Impulse für die Weihnachtszeit erhalten. Dazu lädt die Evangelische Kirchengemeinde Engen zusammen mit Sarah Elena Timpe und Samuel Koch in ihrem »Lieblingsweihnachtsabend« in die Hohenhewenhalle Welschingen am Sonntag, 16. Dezember, um 19.30 Uhr ein. Ausgewählte Erzählungen, eigene Erlebnisse und Interaktionen sollen nachdenklich machen und inspirieren. Das junge Paar lässt es sich auch nicht nehmen, auf charmante Art mit schauspielerischen Elementen zu überraschen. »Es begab sich aber zu Zeit« ist eine Einladung an die Zuhörer, sich selbst oder seinen Liebsten Zeit zu schenken. Samuel Koch ist der wohl bekannteste Rollstuhlfahrer Deutschlands und gleichzeitig ein Gelähmter, der

viel bewegt. Sieben Jahre nach seinem tragischen Unfall bei »Wetten, dass ..?« erlebt er Überraschendes und Schockierendes, Absurdes und Seligmachendes und weiß, dass das Leben manchmal weiter geht, als man denkt. Er ist Ensemblemitglied am Nationaltheater Mannheim und seit 2016 glücklich mit Sarah Elena Timpe verheiratet.

Die Veranstaltung findet mit freundlicher Unterstützung der Stadtwerke Engen, der Volksbank Schwarzwald Baar Hegau und in Zusammenarbeit mit der Buchhandlung am Markt in Engen statt.

**Eintrittskarten** zum Preis von 16 Euro/13 Euro (für Schüler, Studenten und Schwerbehinderte) gibt es in Engen im Pfarrbüro der Evangelischen Kirchengemeinde und in der Buchhandlung am Markt.

### Bistro- und Eventlokal CubiStar im CUBE Engen



Am 16. 12. 2018 von 9:00 bis 14:00 Uhr  
**weihnachtliches Big Breakfast** und ausgewählte warme Gerichte inklusive kleinem Geschenk für jeden Gast.  
**Jetzt gleich reservieren!**

CubiStar Engen, Robert-Bosch-Str. 1 (500m bis A81 Engen),  
Tel. 07733-3603490 oder 0160-92688813

# Café e.m.

am Marktplatz



## NEUERÖFFNUNG

Am 1. Dezember ab 11 Uhr werde ich mein „Cafe e.m.“ nach erfolgreicher Renovierung eröffnen.  
Wir freuen uns auf Ihr Kommen,

*Erika Möbmer mit Team*

Café e.m. • Marktplatz 2 • 78234 Engen

## Denken Sie an Ihre Weihnachtsgänse und dieses Jahr auch Bronzeputen!

**Fr., 7.12. frische Brathähnchen.**

Vorbestellung unter 0 77 33 / 9 85 38

**Ellensohn, Längenrieder Hof,  
78234 Engen-Neuhausen**

### Angebot von Do., 29.11. bis Mi., 05.12.2018

Gulasch - mager, gemischt	100 g	1,09 €
Servela - knackig frisch	100 g	-,89 €
Lyoner - Meisterklasse	100 g	-,99 €
Leerdamer Käse, 45 % Fett i. Tr.	100 g	1,19 €

**Voranzeige: Welschinger Weihnachtsmarkt, Do., 6.12.18, ab 17 Uhr**

### Wochenendknüller Do., 29.11. - Sa., 01.12.2018

**Jägertaschen** - Schweinerücken mit Speck, Champignons, Röstzwiebeln und Kräutern gefüllt 100 g nur **1,19 €**

### »Mittagsmenü« (Essensausgabe ab 11.15 Uhr)

- Do., 29.11. Tessiner Steak, gefüllter Schweinerücken, Kartoffelknödel, Reis, Apfelrotkraut, Salatauswahl
- Fr., 30.11. Pan. Fischfilet mit hausgemachter Remoulade, Bolognese-Soße, Wedgeskartoffeln, Spagetti, Zuckerschoten, Salatauswahl
- Mo., 03.12. Sahne-Zwiebel-Schnitzel, Currywurst, Pommes, Teigwaren, Rosenkohl, Salatauswahl
- Di., 04.12. Deftige Kutteln, Rahmgeschnetztes, Bratkartoffeln, Schupfnudeln, Speckbohnen, Salatauswahl
- Mi., 05.12. Suppenfleisch in Meerrettichsoße, pan. Schweineschnitzel, Kroketten, Petersilienkartoffeln, Rote Bete, Salatauswahl

### Super-Knüller am Dienstag, 4.12.2018

**Frische Schälrippe** - fleischig 100 g nur **-,59 €**

Feinkostmetzgerei

**Rösch**  
Zertifizierter Schlachtbetrieb



Dorfstraße 20  
78234 Engen-Welschingen  
Tel. 0 77 33 - 84 26  
Mobil 0171 - 125 39 96  
mail@roesch-metzgerei.de  
www.roesch-metzgerei.de

**Mo., Di., Do. u. Fr. 6.30 - 18 Uhr, Mi. u. Sa. 6.30 - 12.30 Uhr**

# Von »schmelzenden Riesen« bis zum »Berg der Drachen«

Stadtmusik Engen und Stadtkapelle Blaubeuren begeisterten bei Doppelkonzert

Engen (her). Drei auf hohem Niveau spielende Kapellen, anspruchsvolle sinfonische Konzertliteratur für Blasorchester und die bei allen Mitwirkenden spürbare Freude am gemeinsamen Musizieren - das waren die Hauptzutaten für das beeindruckende Jahreskonzert, das die Stadtmusik Engen am vergangenen Samstag in der neuen Stadthalle in Form eines Doppelkonzerts mit der Stadtkapelle Blaubeuren präsentierte. Dafür hatte die Gastkapelle gerne die schwäbisch-badische Grenze überquert, betonte die Stadtmusik-Vorsitzende Norgard Österle doch in ihrer Begrüßung: »Über den ganzen Erdball treffen sich Menschen zur Musik. Mit ihr werden Grenzen überwunden und sie verbindet Menschen in ihrem gemeinsamen Tun«.

Mit dem Werk »Ceremony, Chant and Ritual« von David Schaffer mit seinem feierlich-getragenen Anfang und dem wunderschönen, melodischen Mittelteil setzte die **Jugendkapelle** der Stadtmusik Engen einen würdigen Auftakt. Auch mit ihren Interpretationen des Stücks »Schmelzende Riesen« von Armin Kofler, das zu Beginn die Erhabenheit der Gletscher widerspiegelt, gefolgt von der Fahrt eines Schlittenhundegespanns über die Weiten der Arktis und einem »Klagelied« der Gletscher, sowie einer meisterhaften sinfonischen Version des Soundtracks der US-amerikanischen Fantasy-Fernsehserie »Game of Thrones« überzeugten die NachwuchsmusikerInnen.

Nach einer rasanten Aufzählung ihrer Vornamen bedankte sich Dirigent Heiko Post bei ihnen und kündigte dem Publikum schon einmal die musikalische Gestaltung des Adventsgottesdienstes am 23. Dezember um 10 Uhr in der Stadtkirche durch die Jugendkapelle an.

Einen hochkarätigen Konzertpartner hatte die Stadtmusik Engen in der **Stadtkapelle Blaubeuren**, die ihrem Ruf als Höchststufenorchester mehr als gerecht wurde. Die musikalischen Botschafter der Blautopfstadt präsentierten unter Leitung von Martin Traub Werke aus ihrem Kirchenkonzert »Heroes in Concert« vor einer Woche und boten mit dem der US-Marine gewidmeten Stück »Guardians of Peace« mit seinen vollen Blechbläserfanfaren einen imposanten Einstieg, gefolgt von einem Arrangement des erfolgreichsten Musicals aller Zeiten, dem »Phantom der Oper«, das von gefühlvoll-melodios bis düster-brachial alle Themenfacetten abdeckte. Vom klassischen Spiel über Polyphonie bis zum



Entspannt und zu Recht sichtlich zufrieden: Dirigent Florian Dold bei der Zugabe »Ain't no mountain high enough«. Unter seiner Leitung zeigt sich die Stadtkapelle wieder als beeindruckender Klangkörper aus einem Guss.

Beat-Boxen: Was man mit einer Tuba so alles anstellen kann, präsentierte Nachwuchstalents Fabian Körner beim effektreichen Werk »Fnugg Blue«, bevor die mehr als 50 MusikerInnen aus Blaubeuren die Engener Stadthalle in die Krönungskirche der britischen Könige verwandelten und sich - inklusive Glockengeläut mit Gänsehautfeeling - mit dem imposanten Krönungsmarsch »Crown Imperial«, der am 29. April 2011 auch zum Auszug aus der Kirche nach der Trauung von Prinz William und Catherine Middleton gespielt wurde, würdig verabschiedeten.

Mit nicht weniger anspruchsvollen Monumentalwerken sinfonischer Blasmusik entführte die **Stadtkapelle Engen** mit ihrem Dirigenten Florian Dold in die Welt der Berge. Die musikalische Reise begann mit dem schwungvollen Konzertmarsch »Everest«, das Jacob de Haan nicht etwa dem Berg im Himalaya, sondern vielmehr dem Restaurant »Everest« im 40. Stock eines Wolkenkratzers in Chicago gewidmet hat. Weiter ging es nach Nordamerika

zum »Red Rock Mountain«. Souverän gelang es den mehr als 50 StadtmusikerInnen, dem Publikum mit Blechbläserfanfaren, strahlenden Melodiebögen und einem heroischen Finale die Schönheit dieser Berglandschaft in Pennsylvania und des großartigen Panoramas der Ostküste musikalisch vor Augen zu führen. Die sinfonische Dichtung »Pilatus: Mountain of Dragons« stellte die Stadtkapelle in den Mittelpunkt ihrer Reise durch die Bergwelt und bewältigte überzeugend die große musikalische Herausforderung auch dieses imposanten Konzertwerks über den mystischen Berg bei Luzern.

Impressionen, Traditionen und Visionen möchte der Blas-

musikkomponist Kurt Gäble in dem Stimmungsbild »Klang der Alpen« ausdrücken. Unter dem exakten Dirigat von Florian Dold gelang es den StadtmusikerInnen hervorragend, diese Ideale Gräbles mit dem Klang eines plätschernden Bergflusses, dem Klingen der Kuhglocken und einer Mischung aus traditioneller und moderner Blasmusik herauszuarbeiten, samt dem Jodler der Alphörner durch Marita Kamenzin und Felix Heuser.

Mit dem vor gut 50 Jahren von Marvin Gaye komponierten Hit »Ain't no mountain high enough« in einer Bearbeitung von Jay Bokook als Zugabe bedankte sich die Stadtkapelle für den großen Applaus des Publikums.



Mit Fabian Körner hat die Stadtkapelle Blaubeuren einen der besten Nachwuchstubisten Deutschlands in ihren Reihen, ist er doch mit seinen 16 Jahren nicht nur Bundespreisträger bei »Jugend musiziert« und Jungstudent an der Karlsruher Hochschule für Musik, sondern seit einigen Wochen auch Mitglied des Bundesjugendorchesters.



Die Zugabe »Yellow mountains« hatte Dirigent Heiko Post mit seiner Jugendkapelle so gut eingeübt, dass er getrost sein Dirigenten-Pult verlassen konnte. Posts Vertrauen auf ihre Leistung beantworteten die mehr als 40 jungen MusikerInnen mit einer beeindruckenden Interpretation des geradezu lyrischen Werkes, zu dem sich Jacob de Haan beim Anblick der herbstlich gefärbten Berge rund um St. Moritz inspiriert fühlte. Bilder: Hering





Marita Kamenzin und Felix Heuser an den Alphörnern standen für Traditionen, die Komponist Kurt Gräble in seinem Stück »Klang der Alpen« ebenso vertonte wie Impressionen und seine Visionen. Dem Publikum näher gebracht wurden die von der Stadtkapelle präsentierten Werke von Gabi Kerschbaumer und Thomas Kamenzin.  
Bild: Hering



Seit dem Frühjahr unter der Leitung von Heiko Post, präsentierte sich die Jugendkapelle, auf dem Bild das Trompetenregister, beim Jahreskonzert der Stadtmusik Engen in beeindruckender Größe und Spielstärke. Miriam und Simon Hornig, Lena Heggemann, Lea Dörries und Melanie Golder führten durch das Programm der Jugendkapelle.  
Bild: Hering

## Weihnachts- und Jubilarfeier

VdK lädt am 8. Dezember ein

**Engen.** Zu seiner alljährlichen Weihnachts- und Jubilarfeier lädt der Sozialverband VdK Oberer Hegau am Samstag, 8. Dezember, um 15 Uhr Mitglieder, Gäste und Interessierte herzlich ins Hotel »Engener Höh« an der Autobahn-Rastanlage Hegau-West ein. Bei einem reichhaltigen Programm mit guter Unterhaltung durch Musik und Vorträge soll es für alle Gäste ein schöner und kurzweiliger Nachmittag wer-

den. Die Teilnahmezusage von mehreren Gästen aus Verwaltung, Verbänden und Behörden zeigt, wie hoch die soziale Arbeit im Ortsverband bewertet wird. Bei der Suche nach einer Mitfahrgelegenheit oder Fragen bitte den Vorsitzenden M. Flegler unter Tel. 07733/1048 oder den stellvertretenden Vorsitzenden A. Maier unter Tel. 07736/357 ansprechen (siehe auch: [www.vdk.de/ov-oberer-hegau](http://www.vdk.de/ov-oberer-hegau)).

**25 Jahre**  
  
**Dielenhof**  
Seit 1992 einkaufen direkt beim Bauern

Familie Brendle  
Dielenhof, 78234 Engen  
Telefon 0 77 33 / 88 51  
[www.dielenhof.de](http://www.dielenhof.de)

- Mageres **Suppenfleisch** vom Jungrind
- Saftige **Rollschinken, Schäufele**
- **Schweinefilet, Rindersteak, Racelettekäse**
- Zarter **Rinder- und Schweinebraten**
- Aktionstüte: Knackiger Freiland **Feldsalat**

**Christbaumverkauf**  
zu den üblichen Ladenöffnungszeiten

Vorankündigung  
**Christbaumfest: Samstag, 8.12.18 von 9 - 18 Uhr**

Öffnungszeiten:

Di. 8.00 - 12.00 Uhr; Do. 8.00 - 12 Uhr und 14.00 - 19.00 Uhr  
Fr. 8.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr; Sa. 8.00 - 12.00 Uhr

**Fahrschule Uwe Schaller**  
Intensivkurs in den Winterferien  
Kursbeginn: 27.12.18, 9- 12 Uhr

Tel. 01 60 / 90 72 62 73

Schlatt am Randen, Büßlingerstraße 2  
Weitere Infos: [www.fahrschule-schaller.de](http://www.fahrschule-schaller.de)



TISCHIDEEN & AMBIENTE

... entdecke Deinen Lifestyle!

**ab sofort jeden Sonntag**  
**von 10-16 Uhr Schausonntag\***  
**mit Gegrilltem & Glühwein**  
(\*keine Beratung, kein Verkauf)



**ab sofort haben wir**  
**Samstags von 9 bis 16 Uhr**  
**für Sie geöffnet**

**von Montag bis Freitag sind wir, wie gewohnt, von 9 bis 18 Uhr für Sie da**

**Wir freuen uns auf Ihren Besuch!**

Poststrasse 29 | 78187 Geisingen-Leipferdingen  
Tel. 07708-23000-0 | [www.tischideen-und-ambiente.de](http://www.tischideen-und-ambiente.de)

# Für Kunstinteressierte »unabhängig von Herkunft, Bildung und Einkommen«

Stubengesellschaft leistet seit 30 Jahren hochwertige Kulturarbeit

Engen (her). Seit 30 Jahren stärkt sie den Standortfaktor Kultur in der Stadt Engen und setzt kulturelle Akzente auf hohem Niveau, die 1988 wiedergegründete Stubengesellschaft 1599 Kunstverein Engen. Wie breit das Angebotsspektrum ist, spiegelt sich erneut in der jüngsten Mitgliederversammlung wider, in der auf drei Kunstausstellungen im Ressort »StubenArt«, drei Konzerte im Bereich »StubenKlassik«, drei Veranstaltungen im Ressort »StubenActs« und eine Exkursion zurückgeblickt wurde. Auch die Verabschiedung höchst engagierter Ressortleiterinnen stand auf der Tagesordnung, übergibt Gudrun Sonntag nach 15-jähriger Tätigkeit im Bereich »StubenArt« doch ihr Amt an Gabi Schupp. Das Ressort »StubenActs«, dem Corinna Kraft acht Jahre lang vorstand, bleibt vorerst unbesetzt. Die Mitgliederzahl liegt im Moment bei 199.

Auch das Jahr 2018 stand für die Stubengesellschaft unter der Überschrift »Wir bieten Veranstaltungen für Kunstinteressierte, unabhängig von Herkunft, Bildung und Einkommen!«. Dies betonte **Sprecherin Ulrike Stille** in ihrem Rückblick auf das zu Ende gehende Jahr. Die Website werde nach wie vor gut angenommen, ebenso der Kartenvorverkauf über Schreibwaren Körner und die Buchhandlung am Markt, »und auch über die Nachfrage zu Auftrittswünschen können wir nicht klagen, die RessortleiterInnen müssen Absagen erteilen«, zeigte sie sich zufrieden. Auf dem Weg, die Stubengesellschaft weiterzuentwickeln, sei das Logo von einer Grafikerin überarbeitet worden. Erstellt worden seien zudem ein Banner für die Außenseite des Museums sowie ein »Roll up« für Veranstaltungen außerhalb des Museums, so Ulrike Stille. Präsenz auch außerhalb ihres Programms zeige die Stubengesellschaft in Form einer Bildungspartnerschaft mit dem Gymnasium Engen und einer Kooperation mit dessen Theater-AG. Einen herzlichen Dank richtete sie an ihre Vorstandskollegen und die zahlreichen tatkräftigen »StubenHelfer« im Hintergrund. Auch für die »finanzielle und ideelle Unterstützung« seitens der Stadt bedankte sich Ulrike Stille sehr herzlich und hob die gute Zusammenarbeit mit der Stadtverwaltung hervor. In ihrer Zuständigkeit für das Ressort Vorträge denkt sie für das Jahr 2019 an das Thema »100 Jahre Frauenwahlrecht« und an eine Lesung zu Migrantengeschichten aus Engen.

Dass die Künstler das Ambiente und das fachkundige Publikum in Engen schätzen, war den **Berichten der Res-**

**sortleiter** zu entnehmen. »StubenArt«-Leiterin Gudrun Sonntag äußerte sich sehr zufrieden mit der Resonanz auf die Ausstellungen der Künstlerinnen Julia Kernbach und Barbara Armbruster (»Grün.Licht. Raum«) und des Künstlers Hubert Kaltenmark (»Numberdiary«) und freute sich, in der aktuellen, bis 6. Januar dauernden Ausstellung die junge Engener Textilkünstlerin und Designerin Katrin Parotat präsentieren zu können. Auch auf die Exkursion im Juli mit Wolfgang Kramer nach Weingarten und Weißenau blickte sie sehr zufrieden zurück.

Ein höchst positives Resümee ihrer drei Veranstaltungen im Bereich »StubenAct« mit den Schwerpunkten Theater (»Der Gott des Gemetzels«), Chanson (»Duell der Schellack-Diven«) und Kabarett (mit Lutz

von Rosenberg-Lipinsky) zog auch Corinna Kraft. Zusammen mit Eberhard Höhn wird sie im Rahmen der Bildungspartnerschaft der Stubengesellschaft mit dem Gymnasium Engen weiterhin die Theater-AG betreuen. Mit einem Kinder- und Abendkonzert des »Arirang«-Quintetts, dem Auftritt von »Mannheim Brass« und der »Musik der Sepharden und Askenazen« durch die Gruppe »Asamblea Mediterranea« war auch das »StubenKlassik«-Programm, auf das Eberhard Höhn und Dominika Dömötör zurückblickten, ausgesprochen vielfältig.

»Die Stubengesellschaft bietet einen bunten Strauß an niveaувollen Veranstaltungen und leistet hochwertige Kulturarbeit für unsere Bürger und die Region«, würdigte **Bürgermeister Johannes Moser** das

hohe ehrenamtliche Engagement »von Bürgern für Bürger«. Den ausscheidenden Ressortleiterinnen bescheinigte er, durch ihre Veranstaltungen zum ausgezeichneten Ruf der Stadt Engen und der Stubengesellschaft in der Region beigetragen zu haben, und bezifferte den Wert der Dauerleihgaben der Stubengesellschaft an die Stadt in Form von Bildern und Skulpturen auf rund 38.000 Euro.

Für **25 Jahre Mitgliedschaft** ehrte Ulrike Stille Claudia Finus und Wolfgang Kramer mit »Stubenfliegen«. Auch Matthias und Marianne Gantner (nicht anwesend) gehören der Stubengesellschaft seit 25 Jahren an. Welche kulturellen Leckerbissen die Stubengesellschaft Engen im Jahr 2019 plant, wird der *HegauKurier* im Januar vorstellen.



Im Anschluss an die Mitgliederversammlung der Stubengesellschaft Engen stellten sich die Mitglieder der neu gewählten Vorstandschaft vor dem neuen »Roll up« zum Foto: (von links) Dominika Dömötör (Ressort »StubenKlassik«), Kassier Helmut Fritz, die Sprecherin des Vorstands, Ulrike Stille, die neue »StubenArt«-Ressortleiterin Gabi Schupp, die Beiratsmitglieder Karl Bruckdorfer und Irene Völlinger sowie Eberhard Höhn (Ressort »StubenKlassik«). Auf dem Bild fehlt die stellvertretende Sprecherin Andrea Geigenberger. Bild: Hering



»Mit Dir geht eine Legende«, stellte Ulrike Stille (Mitte) bei der Verabschiedung von Gudrun Sonntag (rechts) fest und blickte auf ihr 15-jähriges Wirken als »StubenArt«-Ressortleiterin zurück. »Du hast 48 Ausstellungen kuratiert, zusammen mit Wolfgang Kramer 17 Exkursionen zum Thema Moderne Kunst und alte Schätze organisiert sowie 26 Führungen durch interessante Ausstellungen von der Höri bis nach Stuttgart angeboten«, würdigte die Vorstandssprecherin und schloss sich den Feststellungen des Künstlers Tom Leonhard (»Frau Sonntag ist und bleibt für mich ein Leuchtturm in der hiesigen Kulturlandschaft«) und des Engener Museumsleiters Dr. Velten Wagner (»Sie hat die Summe der Ausstellungen im Museum Engen lebendiger gemacht«) an. Ebenso herzliche Worte richtete Ulrike Stille auch an die scheidende »StubenActs«-Ressortleiterin Corinna Kraft (links): »Deine Wahl vor acht Jahren war der Auftakt zu vielen schönen Abenden, die Du Dir und uns machtest«. Mit Corinna Krafts Hilfe sei die Stubengesellschaft Schritt für Schritt modernisiert worden, betonte Ulrike Stille. Zudem habe sie sich in der Öffentlichkeitsarbeit und in der Bildungspartnerschaft mit dem Gymnasium Engen engagiert, erklärte Ulrike Stille und sah schon voraus: »Du wirst uns an vielen Ecken und Enden fehlen«.

Bild: Hering

## Sechzehnter Weihnachtsmarkt

Am 6. Dezember in Welschingen

Welschingen (her). Zum 16. Welschinger Weihnachtsmarkt rund um die Metzgerei Rösch wird am Donnerstag, 6. Dezember, ab 17 Uhr in die Dorfstraße eingeladen. Der von Familie Rösch initiierte und organisierte kleine Weihnachtsmarkt hat sich mittlerweile zur Tradition und zu einem höchst beliebten Treffpunkt in Welschingen in der Adventszeit entwickelt. Mit deftigen und süßen Schmankerln für das leibliche Wohl werden die teilnehmenden Vereine und Gruppen auch dieses Jahr wieder die Besucher in gemütlicher Atmosphäre verwöhnen. Auch Gebasteltes, Hochprozentiges und leckere Süßigkeiten stehen

zum Kauf bereit. Um 18 Uhr wird der Nikolaus den Welschinger Weihnachtsmarkt besuchen und die Kinder beschenken. Neben der TG Welschingen, die deftige Suppe und Glühwein anbietet, sind auch die Ministranten mit frisch gebackenen Crêpes und Punsch beim heimischen Weihnachtsmarkt präsent. Außer den beliebten Ochsenfetzen und weiteren Spezialitäten werden Monika und Ulrich Rösch mit ihrem Team in der weihnachtlich dekorierten Metzgerei Kostproben von neuen Wurstsorten, Tipps für das Festmenü, Rezeptvorschläge und Geschenkideen präsentieren.



**Turmstr. 30**  
**78234 Welschingen**  
**Tel. 0 77 33 / 83 17**

Öffnungszeiten:  
 Di.-Fr. 8-12 Uhr u. 13.30-18 Uhr  
 Sa. 8-12 Uhr

**Bistro- und Eventlokal CubiStar  
im CUBE Engen**



Lecker Essen gehen zwischen 11:30 und 14:00 Uhr?  
 Ihr CubiStar-Team erwartet Sie mit wechselnden Tagesgerichten und einer kleinen feinen Bistrokarte!  
 Ab 3 Personen empfehlen wir eine Tischreservierung.  
**Tipp: Anzeige ausschneiden und 10% Prozent Rabatt erhalten.** Gültig für eine Person pro Anzeige.

CubiStar Engen, Robert-Bosch-Str. 1 (500m bis A81 Engen),  
 Tel. 07733-3603490 oder 0160-92688813

# Café e.m.

am Marktplatz

---

Am Freitag, 30.11., ab 14 Uhr  
 lade ich meine Freunde und Bekannten  
 zu einer internen Vorabbesichtigung mit Umtrunk ein.

**Auf Euer Kommen freue ich mich!**

*Erika mit Team*

---

Café e.m. • Marktplatz 2 • 78234 Engen



**Lauber**  
FENSTERBAU

Holz-Fenster
Kunststoff-Fenster
Holz-Alu-Fenster
Haustüren





**SICHERER SCHUTZ FÜR IHR HAB UND GUT  
MIT ROTO QUADRO SAFE!**

Gregor Lauber Fensterbau GmbH, Jahnstr. 20, 78224 Singen-Überlingen  
 www.fensterbau-lauber.de, Tel. 07731/93500



## Tipps für Weihnachtsgeschenke

Punktekarten (übertragbar) und Saisonkarten für die Saison 2019 für unser schönes **Erlebnisbad Engen** erhältlich beim Bürgerbüro der Stadt Engen, Marktplatz 4, Öffnungszeiten: Mo., Mi., Do., 8-18, Di. 8-13, Fr. 8-16 Uhr

### Punktekarten:

10er Punktekarte 10 Euro      20er Punktekarte 19 Euro  
50er Punktekarte 45 Euro      100er Punktekarte 70 Euro

### Saisonkarten:

1. Saisonkarten für Kinder, Jugendliche (6-15 Jahre), Studenten, Schüler, Schwerbehinderte und Erwerbsunfähige von 50 % und darüber, Wehr- und Zivildienstleistende (jeweils mit Ausweis) für 47 Euro
2. Saisonkarten für Erwachsene (ab 16 Jahren) für 80 Euro
3. Saisonkarten für Alleinerziehende mit Kindern/Jugendlichen (6-15 Jahre) für 75 Euro
4. Saisonkarten für Familien (max. 2 Erwachsene mit Kindern/Jugendlichen bis 15 Jahre) für 130 Euro
5. Tafelladenkartenbesitzer erhalten auf alle Saisonkarten 50 % Ermäßigung

### Sterntaler-Aktion:

Die vom Marketing Engen e.V. entwickelten Sterntaler sind im Bürgerbüro erhältlich. Die Taler haben einen Wert von 5 und 10 Euro und können bei den Aktions-Teilnehmern in Engen eingelöst werden.

### Gutscheine für Stadt- und Erlebnisführungen

sind im Bürgerbüro erhältlich und können bei öffentlichen Führungen eingelöst werden. Je nach Führung ist der Gutschein unterschiedlich teuer: Die Teilnahme an einer öffentlichen

- Stadtführung kostet 6 Euro pro Person
- Nachtwächterführung kostet 10 Euro pro Person
- Erlebnisführung (»Die Bademagd«, »Die Grenzgängerin« und »Von Hexerei, Pest u. Krieg, dem Leben zum Trotz«) kosten jeweils 12 Euro pro Person
- Planetenlehrpfad-Führung kostet 5 Euro pro Person

### Souvenirs:

von Engener Tassen über Bierseidel, Weingläser, Pins bis hin zu Postkarten, Stadtgeschichte-Bücher, Pakete mit verschiedenen Wanderkarten und -vorschlägen.

Erhältlich beim Bürgerbüro der Stadt Engen, Marktplatz 4, Öffnungszeiten: Mo., Mi., Do. 8-18, Di. 8-13, Fr. 8-16 Uhr

### Bücher »Stadtgeschichte«:

Band I 18,90 Euro    Band II 22,90 Euro  
Band III 23,50 Euro    Alle 3 Bände zusammen: 34,90 Euro  
Erhältlich im Bürgerbüro.

### Buch »Engen hat was« 16,50 Euro

Erhältlich im Städtischen Museum Engen + Galerie und im Bürgerbüro.

### Buch »Bademagd Magdalena« 11,99 Euro

Das Begleitbuch zur beliebten Theaterführung durch die Gassen der Stadt Engen im Jahre 1440 mit der Bademagd Magdalena. Erhältlich im Bürgerbüro.

### Radierungen von Engen 15 bzw. 30 Euro

Die limitierten Drucke der Radierungen des Rielasinger Künstlers Franz Pfänder mit drei unterschiedlichen Motiven (Altstadt, Linde, Stadtmauer) können zum Preis von je 15 Euro (ohne Rahmen) bzw. 30 Euro (mit Rahmen) im Bürgerbüro erworben werden. Der Erlös dieses Verkaufs wird dem Impulshaus Engen zugeführt. Initiator für die Veröffentlichung und den Verkauf dieser Drucke ist der Touristik Engen e.V.

Einen Film über das im Oktober 2018 aufgeführte Theaterprojekt »Engen und seine Herren« ist nun als **DVD** erhältlich. Die DVD hat eine Spieldauer von 90 Minuten zuzüglich Bonusmaterial und kostet 12 Euro.

Im **Städtischen Museum Engen + Galerie** sind außerdem zahlreiche andere Geschenkideen zu finden. Im Shop stehen diverse Kunstdrucke von renommierten Künstlern, Radierungen der Engener Altstadt, kleine Skulpturen, Kunstkataloge und vieles mehr zum Verkauf. (Di.-Fr. 14-17 Uhr, Sa.+So. 11-18 Uhr)

# Digitale Eintrittskarte für Minderjährige

»PartyPass App«  
ermöglicht besseren Überblick

**Engen** (her). Die Weiterentwicklung des »PartyPasses« in Papierform zur »PartyPass App« stellte Sigmar Hägele als »b.free«-Botschafter in den Mittelpunkt seiner Ausführungen beim **Vereinsforum**. »Die neue PartyPass App ist sozusagen ein digitaler PartyPass und ermöglicht den Jugendlichen bei zahlreichen Veranstaltungen den Eintritt, auch wenn sie noch keine 18 sind«, erläuterte Hägele. Für die Vereine als Veranstalter habe die App den Vorteil, den Überblick über die Anwesenheit von Minderjährigen behalten und die Einhaltung der Jugendschutzbestimmungen überwachen zu können.

Jugendliche erhalten mit der »PartyPass App« ein Instrument, das ihre Selbstverantwortung stärkt, die Teilhabe an Festveranstaltungen im rechtli-

chen Rahmen vereinfacht und auf Risiken hinweist, wenn dieser Rahmen missachtet wird. Darüber hinaus liefert die App wertvolle Tipps für Jugendliche gegen den Missbrauch von Alkohol und Drogen und zu den Themen Verkehrssicherheit und Gewalt. Entwickelt wurde die App vom Landeskriminalamt Baden-Württemberg und fünf Landkreisen aus dem Netzwerk »Neue Festkultur«, zu denen auch der Landkreis Konstanz zählt, gemeinsam mit der Jugendstiftung Baden-Württemberg, bei der die Geschäftsstelle der »PartyPass App« angesiedelt ist. Weitere Informationen sind unter [www.partypass-app.de](http://www.partypass-app.de) zu finden. Darüber hinaus bot Hägele an, an Vereinssitzungen teilzunehmen und zu speziellen Themen des Jugendschutzes zu informieren.

# Zuschussbetrag nicht ausgeschöpft

Jugendausschuss genehmigte Anträge  
in Höhe von knapp 3.000 Euro

**Engen** (her). Alle 25 Anträge von sechs Vereinen/Abteilungen/Institutionen auf Förderung von Vereinsaktivitäten für Jugendliche konnte der 1998 gegründete Jugendausschuss bewilligen, dem die Stadt Engen jährlich einen Zuschussbetrag von 5.000 Euro zur Verteilung zur Verfügung stellt.

»Die Anträge belaufen sich auf eine Gesamtsumme von 2.996,80 Euro«, gab Anja Isele als Sprecherin des Jugendausschusses im **Vereinsforum** bekannt. Berücksichtigt werden konnten die Anträge der Jugendkapelle der Stadtmusik Engen, der DLRG (drei Anträge), der TG Welschingen (zwei Anträge), des TV Engen (drei Anträge), des Hegauer FV (12 Anträge) sowie des Kinder- und Jugendzirkus Casanietto (vier Anträge). Angesichts von

rund 2.000 Euro, die nicht zur Ausschüttung gekommen seien, appellierte Anja Isele an die Vereine: »Führen Sie Aktivitäten mit Ihren Jugendlichen durch und reichen Sie Anträge ein«. Diesem Aufruf schloss sich auch Bürgermeister Johannes Moser an und hob die zielgerichtete Vereinsförderung von Aktivitäten hervor, die über die übliche Jugendarbeit hinausgehen. Das Geschäftsjahr läuft jeweils vom 1. November bis 31. Oktober.

Bei den Neuwahlen des Jugendausschusses wurden neben Sprecherin Anja Isele für eine Amtszeit von zwei Jahren auch die weiteren Jugendausschuss-Mitglieder Marita Kamenzin (stellvertretende Sprecherin), Bernd Gaisser, Gerold Honsel und Matthias Kümmerle einstimmig wiedergewählt.

# Länderabende wurden sehr gut angenommen

David Tchakoura blickte bei Vereinsforum zurück

Engen (her). Vielfältig war auch das Themenspektrum des diesjährigen **Vereinsforums**, das am Montag vergangener Woche erstmals im Restaurant »CubiStar« stattfand, das sich als geeigneter Ort für Veranstaltungen präsentierte. Nach einem Referat durch Christian Herbst, Gesellschafter/Inhaber der in Engen ansässigen Firma machCon Deutschland GmbH, über die neue Datenschutzgrundverordnung und was »Datenschutz im Verein« bedeutet, ergriff der Integrationsbeauftragte der Stadt Engen, Dr. David Tchakoura, das Wort und blickte auf die höchst erfolgreiche **Veranstaltungsreihe »Unser buntes Engen«** zurück, an deren Beginn am 15. Oktober 2017 eine gut besuchte Auftaktveranstaltung stand. Als Ziele für dieses Projekt zählte er »einander besser kennenlernen, Ängste abbauen, Hintergründe der Migration/Flucht erläutern, Teilhabe fördern und den sozialen Zu-

sammenhalt stärken« auf und stellte zufrieden fest: »Die Ziele wurden erreicht, das Konzept aus Information plus Kultur plus Unterhaltung ist aufgegangen«.

Mit Bildern und Stichworten brachte der Integrationsbeauftragte noch einmal die 20 Veranstaltungen innerhalb von 14 Monaten mit 22 Nationen in Erinnerung und dankte allen Unterstützern und Mitwirkenden. »Keine einzige Karte blieb im Bürgerbüro liegen«, hob er die von Länderabend zu Länderabend noch höhere Zahl von Besuchern hervor. Viele Freundschaften und gute Beziehungen seien bei den Veranstaltungen entstanden, berichtete Tchakoura und freute sich über zahlreiche sehr positive Rückmeldungen und vielfach gehörte Kommentare wie »Was uns verbindet, ist viel mehr als das, was uns trennt« oder »Ich fühle mich nicht mehr einsam«.

Stolz sind alle Beteiligten,

dass »Unser buntes Engen« den dritten Platz beim Landeswettbewerb »Meine.Deine. Eine Welt« 2017 und den ersten Platz beim Bundeswettbewerb »Kommune bewegt Welt« 2018 erreicht hat.

Nun steht am 15. Dezember die Abschlussfeier auf dem Programm, zu der in der neuen Stadthalle in Engen rund 400 Personen erwartet werden und »die von allen Ländern Hand in Hand vorbereitet wird«, so Tchakoura. Neben Grußworten und der lokalen Preisverleihung des Wettbewerbs »Kommune bewegt Welt« ist auch ein Rückblick auf »Unser buntes Engen« geplant sowie ein Ausblick. Außerdem wird das Buch »Unser buntes Engen - 27 Geschichten über die Migration und das Leben in Engen« vorgestellt, zum Rahmenprogramm zählen darüber hinaus internationale Musik, ein internationales Büffet sowie ein Poetry Slam mit den »Kiezpoeten« Berlin.

## Hochspannungsleitungen Welschingen Baugrunduntersuchungen

Welschingen. Ab Januar 2019 bis circa Ende März 2019 wird die Firma »Buchholz und Partner GmbH« an den Masten der Hochspannungsleitungen »Gurtweil - Beuren« Bohrungen durchführen.

Die Bohrungen werden mit einem kleinen Kettenfahrzeug, ausgestattet mit einem Bohrgestänge, oder einem Unimog durchgeführt. Das Kettenfahrzeug selbst wird in einem Kleintransporter transportiert. Zur Anfahrt an die einzelnen Maststandorte benutzt die Firma die Feld- und Wirtschaftswege.

Im Zeitraum KW 49 bis voraussichtlich KW 52/2018 wird als Vorarbeit in diesem Zusammenhang eine fotografische Bestandsaufnahme der Maste durchgeführt. Dafür ist es notwendig, dass Mitarbeiter der Firma EQOS Energie Deutschland GmbH an die Masten herantreten. Die Betretung der Flurstücke erfolgt ausschließlich zu Fuß. Die Grundstückseigentümer werden um Kenntnisnahme gebeten.

## MV Leipferdingen Wunschkonzert

Hegau. Am Samstag, 1. Dezember, laden der Musikverein Polyhymnia Leipferdingen und der Männergesangsverein 1871 »Eintracht« um 19.30 Uhr in die Festhalle in Leipferdingen zu ihrem traditionellen Wunschkonzert ein, das in diesem Jahr unter dem Motto »Wilder Westen« steht. Die vielfältige Wunschliste lässt ein abwechslungsreiches Konzert erwarten.



**Die große Abschlussfeier** der Veranstaltungsreihe »Unser buntes Engen« findet am Samstag, 15. Dezember, ab 18.30 Uhr (Einlass 18 Uhr) in der neuen Stadthalle statt. Vorbereitet wird sie von einem großen Kreis mit Vertretern jedes der bisherigen Länderabende. Neben Grußworten und der lokalen Preisverleihung des Wettbewerbs »Kommune bewegt Welt« ist auch ein Rückblick auf »Unser buntes Engen« geplant sowie ein Ausblick. Zum Rahmenprogramm zählen darüber hinaus internationale Musik, ein internationales Büffet sowie ein Poetry Slam mit den »Kiezpoeten« Berlin. Kostenlose Eintrittskarten sind im Bürgerbüro der Stadt Engen (solange der Vorrat reicht), Marktplatz 4, erhältlich.

Bild/Text: Stadt Engen/Hering

**HAARSTUDIO  
BLICKFANG**  
TANJA BACH  
INHABERIN

Breitestraße 4  
78234 Engen  
TEL 07733.8406  
info@haarstudio-blickfang.de  
www.haarstudio-blickfang.de

Öffnungszeiten:  
DI - FR 8 - 12 Uhr und 13.30 - 18 Uhr  
SA 8 - 13 Uhr

## Kristies Fight Club Taekwondo eignet sich für jedes Alter

Engen (her). Es ist schon Tradition, dass beim jährlichen **Vereinsforum** einem Engener Verein die Gelegenheit gegeben wird, sich vorzustellen. In diesem Jahr nutzte Kristijan Balja dieses Angebot. Im Frühjahr 2016 gründete er seine Taekwondo-Schule Kristies Fight Club Engen, der inzwischen bereits 70 Mitglieder zwischen vier und 60 Jahren aufweist. Balja selbst betreibt die koreanische Kampfkunst Taekwondo seit 1990 und hat den 3. Dan.

»Taekwondo dient nicht nur der Selbstverteidigung, sondern gibt auch Fitness, Kondition und Selbstbewusstsein«, hob Balja hervor. Nicht zuletzt lerne man Disziplin und Respekt vor dem anderen. Je nach Alter bietet der Trainer unterschiedliche Kurse an, Trainingsort ist die neue Stadthalle. »Wir haben schon an circa zehn nationalen Turnieren teilgenommen und jedes Mal Medaillenplätze erreicht«, ist er stolz auf die Leistung seiner SchülerInnen.

Mit seinem Kristies Fight Club ist Balja Mitglied sowohl im Badischen Sportbund als auch in der Deutschen Taekwondo-Union.

## Bitte Termine prüfen und aktualisieren

Veranstaltungskalender wird über verschiedene Kanäle veröffentlicht

Engen (her). Mehr als 180 Veranstaltungen mit öffentlichem Charakter seien bisher für den Veranstaltungskalender 2019 gemeldet worden, berichtete Peter Freisleben vom Kulturamt beim **Vereinsforum** und bat die Vereine, die Termine anhand des vorläufigen Veranstaltungskalenders auch auf Überschneidungen zu prüfen und Terminverschiebungen oder neue Termine bis spätestens Mitte Dezember beim Bürgerbüro zu melden.

Zum Jahresbeginn sowie jeweils monats- und wochenweise werden die Veranstaltungen im *HegauKurier* veröffentlicht. Zudem sind sie im Bürgerbüro erhältlich und, laufend aktualisiert, auf einer neuen Plattform auf der Homepage [www.engen.de](http://www.engen.de) abrufbar. »Deshalb bitte Änderungen und Ergänzungen auch unter dem Jahr melden«, so Freisleben.

Als **wichtige** städtische oder **Termine** mit Unterstützung

durch die Stadt Engen kündigte er für das Jahr 2019 den Neujahrsempfang mit Bürgerehrung am 12. Januar an, die Sportlerehrung am 22. Februar mit Gastrednerin Verena Bentele, den Ostermarkt am 7. April, den Altdorf-Erlebnis-Sonntag am 28. April, die Kommunal- und Europawahlen am 26. Mai, eine 24-Stunden-Wanderung (»Hegau 24«) des Schwarzwaldvereins Engen am 28. Juni, 50 Jahre TG Welschingen von 28. bis 30. Juni, das 40. Altstadtfest am 20. Juli, den Ökomarkt/Oktoblerle am 29. September, den Lichterabend am 14. November sowie den Weihnachtsmarkt am 30. November/1. Dezember.

»Die **Weiterentwicklung des Altstadtfestes** liegt uns am Herzen, das Fest lebt vom Beitrag der Vereine«, rief Bürgermeister Moser die Vereine auf, mit neuen Ideen dazu beizutragen, dass Engen sich

stadtfestmäßig von anderen Städten unterscheidet. Einen Appell richtete Moser an die Vereinsvertreter auch im Hinblick auf die **Kommunalwahlen** bezüglich der Bereitschaft, sich als Kandidat für den Gemeinderat aufstellen zu lassen, sowie angesichts der Jugendgemeinderatswahlen im Januar Jugendliche aus ihren Vereinen dazu zu bewegen, für dieses Gremium der Jugend zu kandidieren (Bewerbungsfrist bis 14. Dezember).

Zudem kündigte Moser für das Jahr 2019 eine Aktion »Stadtputzede« an, die vom städtischen Umweltamt in Zusammenarbeit mit den Schulen und den im Umweltschutz engagierten Vereinen BUND und Schwarzwaldverein sowie weiteren Vereinen geplant werde. »Dieses Projekt wird den Zusammenhalt und das Gemeinschaftsgefühl in der Bevölkerung stärken«, zeigte sich der Bürgermeister überzeugt.



**Zu seinem »Adventszauber«** lädt der Hohenhewenchor Welschingen am Sonntag, 9. Dezember, in die Hohenhewenhalle ein. Die Vorbereitungen sind voll im Gange. Die Gäste sollen kulinarisch und musikalisch »verzaubert« werden. Der Chor probt derzeit zweimal wöchentlich und brachte ein gutes Probewochenende hinter sich. Auch die »Crazy Tunes«, die Jungkapelle des Musikverein Welschingen, unter der Leitung von Thomas Wikenhauser, probt fleißig. »Wir befinden uns in der heißen Phase«, so die Vorsitzende Katrin Brugger. »Es wird kein gewöhnliches Konzert, es wird ein Event. Wir öffnen bereits ab 15:30 Uhr und laden in einer stimmungsvoll dekorierten Hohenhewenhalle zu Kaffee und hausgemachten Torten und Kuchen, Punsch und Glühwein, heißer Wurst und Wecken und vielem mehr ein. Das Konzert beginnt um 17 Uhr. Der Hohenhewenchor und die »Crazy Tunes« werden abwechselnd die Gäste unterhalten. Einige Überraschungen sind eingeplant, so dass es ein unterhaltsamer zweiter Adventsnachmittag werden wird.«



**NAPP  
GOLDANKAUF**

**Wir kaufen zu Höchstpreisen:  
Altgold, Zahngold, Platin,  
Schmuck, Silber, Gold- u.  
Silbermünzen und Militaria.  
NEU: auch Zinn und Besteck**

---

**Wir zahlen bar!**

Bitte Personalausweis mitbringen

Vorstadt 6 in ENGEN bei  
Kommissionshaus Knapp in der Altstadt

Mo - Fr 9.00 - 12.30 und 14.30 - 18.00  
Samstag 9.00 - 12.30 Uhr

Tel. 0 77 33 / 97 83 58 Mobil 0163 7963406  
[www.kommissionshaus-knapp.de](http://www.kommissionshaus-knapp.de)

**Den alten Schmuck  
verkaufen ...  
Gold zu Geld - seriöse  
Beratung inbegriffen**

## Ein Jubiläum nach dem anderen

### Vereine engagieren sich in Städtepartnerschaften

Engen (her). Einen Dank an alle Vereine, die »die Städtepartnerschaften mit Leben erfüllen und unterstützen«, stellte Ulrich Scheller, Vorsitzender des Partnerschaftsvereins »Nachbarn in Europa«, seinem Bericht im **Vereinsforum** voran und blickte auf Veranstaltungen und Besuche in den drei Partnerstädten sowie auf die regelmäßigen Schulbegegnungen als Basis der Beziehungen zurück. »Im Jahr 2020 können wir in Engen nicht nur das 20-jährige Bestehen der Städtepartnerschaft mit **Trilport** begehen, sondern auch 30 Jahre deutsch-französische Schulpartnerschaft feiern«, kündigte Scheller an und zeigte sich zuversichtlich, dass die Schul- oder weitere Jugendprojekte fortgesetzt werden. Auf sehr herzliche Begegnungen blickte er im Rahmen der erfolgreichen Feier der 20-jäh-

rigen Städtepartnerschaft in **Pannonhalma** zurück und dankte den Vereinen aus Engen für ihre von den ungarischen Bürgern begeistert aufgenommenen Beiträge am Partnerschaftsabend.

Und auch im kommenden Jahr steht eine Jubiläumsfeier an, wenn vom 3. bis 6. Oktober das zehnjährige Bestehen der Städtepartnerschaft Engens mit dem italienischen **Moneglia** begangen wird. »Hundert Engener Bürgerinnen und Bürger sind herzlich dazu eingeladen, in Moneglia mitzufeiern«, gab Scheller bekannt und schloss mit der Bitte an die Vereine, sich weiterhin aktiv an den Städtepartnerschaften zu beteiligen. Auch Bürgermeister Johannes Moser richtete einen Appell an die Vereinsvertreter, mit ihren Vereinen die Partnerstädte zu besuchen und den Austausch zu pflegen.



**An der Auswahl** des schönsten Messetisches der Engener Tischmesse am Samstag, 17. November, beteiligten sich circa 160 Besucher, die damit auch automatisch am Gewinnspiel teilgenommen haben. Der Tisch der Gottmadinger Firma »Nest Home Staging« erhielt hierbei die meisten Stimmen. Im Zufallsverfahren wurden im Beisein von Wirtschaftsförderer Peter Freisleben (rechts) und Carmen Mangone (links) drei glückliche Gewinner gezogen. Die Gewinner werden schriftlich benachrichtigt und dürfen sich über eine professionelle Fahrzeugaufbereitung beim Autohaus Rolf Moser, ein Geschenkset SEESTück vom Südkurier Singen und Sterntaler im Wert von 100 Euro freuen.

Bild: Stadt Engen

## ZEITLOSE SCHÖNHEIT MIT PERMANENT MAKE-UP

Frau Jeannette Sandmann, Dipl. Dermapigmentologin, hat sich in den letzten 15 Jahren ausschliesslich nur auf Permanent Make-up spezialisiert und somit auch die Master-Ausbildung absolviert. Mit Permanent Make-up entfällt das tägliche Schminken. Natürlich und gepflegt soll eine Person mit Ihrem Permanent Make-up aussehen. Das heisst „Ein Permanent Make-up darf nicht als solches erkennbar sein. Denn sonst ist es meinem Verständnis nach ein schlechtes“ sagt Frau Sandmann.

Fantastische Ergebnisse können bei Lippen, Augenbrauen und Lidstrichen erzielt werden. Bei den Augenbrauen zeichnet Jeannette Sandmann typengerecht Feinsthärchen nach, sodass auf Gesprächsdistanz kaum ein Unterschied sichtbar wird zu echten Augenbrauen. Vor allem reifere und blonde Frauen schätzen dies sehr, da diese meist helle oder gar keine Härchen mehr haben.

Auch bei jungen und sportlichen Frauen ist das Permanent Make-up im Trend. Der ewig verschmierte Eyliner, blasse Lippen gehören der Vergangenheit an. Sie wirken nicht überschminkt. Die Augen gewinnen an Ausdruck und ihre Lippen wirken dank ihrer Spezialtechnik natürlich, frisch und attraktiver. Durch die tägliche und langjährige Erfahrung von 15 Jahren ist es Jeannette Sandmann ein Bestreben, die Natürlichkeit eines Gesichtes wirkungsvoll zu unterstreichen.

Ganz wichtig ist die persönliche Fachberatung. In einem ausführlichen, unverbindlichen Beratungsgespräch mit der Dipl. Dermapigmentologin **Jeannette Sandmann** werden Ihre Vorstellungen, Ideen, Formen und Farben typgerecht eingezeichnet und umgesetzt.

Wenn Sie mehr über Permanent Make-up erfahren möchten, können Sie sicher sein, dass Frau Jeannette Sandmann mit Ihrer mehrjähriger Erfahrung und fundierter Ausbildung in diesem Spezialgebiet, professionell und umfassend Sie berät.

Schenken Sie sich Lebensfreude, Freiheit und ein gutes Aussehen! Ich freue mich auf Ihren Anruf.



  
PERMANENT MAKE-UP  
Jeannette Sandmann

Überraschen Sie Ihre Liebste zu Weihnachten mit einem  
**GESCHENK GUTSCHEIN**



Vogelbuckweg 4 - 78244 Gottmadingen  
info@pmu-js.de - www.pmu-js.de

Kostenlose Beratung nach telefonischer  
Vereinbarung **0049 (0) 172 385 74 24**

15 Jahre Berufserfahrung  
mit Master-Ausbildung

Anzeige

# Herzlich willkommen zum

## Am Weihnachtsmarkt geöffnet!

**BUCHHANDLUNG**  
am Markt, Engen  
Bücher - eBooks - und mehr

Marktplatz 2, 78234 Engen,  
Telefon 0 77 33 / 57 89, Fax 0 77 33 / 97 83 37  
e-mail: buch-hegau@t-online.de, www.Buchhandlung-Engen.de



*Urs Scheller*  
Schreinermeister & Raumausstatter  
Urs Scheller \* 0 77 33 - 50 53 32  
Krippen, Krippenfiguren, Kreuze ...  
Die besondere Geschenkidee  
passend zu Weihnachten  
Gerwigstraße 33a · Engen



Seit vielen Jahren fester Bestandteil des Engener Weihnachtsmarktes, lädt der »Alternative Weihnachtsmarkt« herzlich in den Alten Stadtgarten ein. Zum bunten Programm zählt auch ein Auftritt von Eloas Min Barden alias Eloas Lachenmayr.

Archiv-Bilder: Hering

## Und Frieden auf Erden??!

### Alternativer Weihnachtsmarkt im Alten Stadtgarten

**Engen.** Er hat schon Tradition, der »Alternative Weihnachtsmarkt«, und ist ein Alleinstellungsmerkmal für den traditionellen Engener Weihnachtsmarkt. Seit 1999 gehört er einfach dazu. Er befindet sich im »Alten Stadtgarten« am Osteingang zur Altstadt. Unter dem Motto »...und Frieden auf Erden??!« finden sich Menschen und Organisationen unter den alten, mächtigen und ehrwürdigen Bäumen zusammen, die für den Frieden auf und mit der Erde, für den Menschen und die Mitwelt eintreten.

Ein Umdenken und ein anderes Leben, ja eine Umkehr zum Leben sind gefordert. Dazu will der »Alternative Weihnachtsmarkt« anregen.

Info- und Verkaufsstände, Werkstätten, ein offenes Feuer, eine Bühne, Live-Musik, eine mongolische Jurte, Lichter und ein mit Gebetsfahnen und Ruheinseln geschmückter Platz laden ein zum Lauschen, Innehalten, Schauen und einfach Sein und Genießen. Kulinarische Köstlichkeiten, besondere Handwerkskunst, Singen, der Austausch untereinander und Information bieten Gutes und

Nachdenkliches für Kopf, Herz und Gaumen. Veganes Chili und afrikanischer Gemüse-Topf, orientalischer Tee und Süßspeisen, Crêpes, Waffeln, Chai, Kinderpunsch, Kaffee und heiße Schokolade nähren und wärmen die Besucherinnen und Besucher von innen. Für Kinder wird Kerzenziehen angeboten.

Das kulturelle Programm in und vor der Jurte umfasst Jonglage, Musik, Märchen und Geschichten, Gesang sowie eine Klima- und Friedens-Aktion. Die Highlights am Samstag sind ein Derwisch-Tanz, das Gesangs-Duo »Hitchhike to Inside«, die Friedensaktion, Lukas virtuos an der afrikanischen Kora, Geschichten aus dem Iran, Taizé-Singen, Feuer-Jonglage mit Jacob sowie schamanisches Trommeln in der Jurte, am Sonntag Mantren zum Mitsingen, der Derwisch-Tanz, Eloas Min Barden und der Feuerkünstler Klarifari.

Die Einnahmen der Veranstaltungen und der Schülergruppen, soweit sie nicht für eigene Hilfsprojekte erbeten werden, kommen der Engener Hilfsorganisation »Pro Humanitate« zugute.

# ENGEN

Schau mal an!



## Weihnachtsmarkt

in der historischen Altstadt  
Samstag, 01.12.2017, 11 bis 21 Uhr  
Sonntag, 02.12.2017, 11 bis 18 Uhr

Das Advents Highlight im Hegau!  
„In Engen leuchtet die Gass“



Anzeige

# 26. Engener Weihnachtsmarkt

## Lichterglanz und Lebkuchenduft

### 26. Engener Weihnachtsmarkt am Wochenende

Engen (her). Er ist seit mehr als einem Vierteljahrhundert eine liebgewordene Tradition und so dürfen sich auch die Besucher des 26. Engener Weihnachtsmarktes am kommenden Wochenende, 1./2. Dezember, auf das ganz besondere Ambiente in Engens historischer Altstadt freuen. Festlicher Lichterschein, Tannengrün, die Wohlgerüche der Vorweihnachtszeit, das vielfältige und ansprechende Angebot der Markthändler und vor allem auch des Engener Einzelhandels laden zum Bummeln durch Engens Gassen. Nahezu 100 Verkaufs- und Bewirtschaftungsstände bieten am Samstag von 11 bis 21 Uhr und am Sonntag von 11 bis 18 Uhr ein überreiches Angebot an Advents- und Weihnachtsbasteleien, Geschenkideen und natürlich auch kulinarischen Leckerbissen an.

Besonders gut vorbereitet auf den Weihnachtsmarkt sind natürlich, wie in jedem Jahr, die **Engener Einzelhandelsgeschäfte**. Ein Besuch in den Fachgeschäften lohnt sich immer. Ausgezeichnete Beratung, ein gutes Angebot und tolle Sonderaktionen sind das Credo des Einzelhandels am Weihnachtsmarktweekenden. Der »Arbeitskreis Weihnachtsmarkt« bereitet schon seit Monaten das Marktweekende vor und bemüht sich darum, auch den 26. Engener Weihnachtsmarkt so stilvoll und abwechslungsreich wie möglich zu gestalten. Ulrike Stille und Klaus Leiber, der Sprecher des ehrenamtlichen Teams, sind hier federführend zu nennen. Großartig unterstützt wird der »Arbeitskreis Weihnachtsmarkt« durch Mitarbeiter der Stadtverwaltung Engen und des Städtischen Bauhofs. Auch der Marketing-Verein Engen hat sich in den Dienst des 26. Engener

Weihnachtsmarktes gestellt und unterstützt den Arbeitskreis bei der Vorbereitung des Marktweekendes. »Unverzichtbar für das Gelingen des Marktes sind auch die Narrenzunft Engen und der Musikverein Zimmerholz. Beide Vereine bringen sich maßgeblich in den Auf- und Abbau des Marktes ein«, ist Klaus Leiber dankbar. Die Narrenzunft Engen sorgt seit vielen Jahren für die Weihnachtsbeleuchtung und die Dekoration der Altstadtgassen. Der Musikverein Zimmerholz baut die Markthäuschen und Verkaufsstände auf und auch wieder ab.

Der **26. Engener Weihnachtsmarkt öffnet** am Samstag **um 11 Uhr**. Bürgermeister und Schirmherr Johannes Moser sowie Klaus Leiber werden die Besucher und die Standbetreiber begrüßen. Die Eröffnung wird natürlich auch in diesem Jahr wieder von einer Bläsergruppe der Stadtmusik Engen unter Leitung von Ge-

rold Honsel und dem Kinder- und Jugendchor Neuhausen mit Dirigentin Conny Heggemann mit Adventsklängen umrahmt. Nach guter Tradition sorgen **Musikgruppen** aus Engen und Umgebung für weihnachtliche Klänge in den Engener Altstadtgassen. Neben der Stadtmusik Engen, dem Kinder- und Jugendchor Neuhausen sowie den Musikvereinen Hattingen, Welschingen und Anseltingen werden am Samstagnachmittag die Alphörner des Bodensee-Alphorntrios einen ganz besonderen musikalischen Akzent in Engens Altstadtgassen setzen. Auch Manfred Seidler wird mit seiner Drehorgel die Marktbesucher unterhalten.

Auch der »**Alternative Weihnachtsmarkt**«, der von einem Team um Thomas Joachim organisiert wird, ist fester Bestandteil des Engener Weihnachtsmarktes, und wird sich in gewohnter, ansprechender Weise im Alten Stadtgarten

präsentieren (siehe Artikel »Und Friede auf Erden?!« auf Seite 16). Eine besondere **Weihnachtskrippe** mit lebensgroßen Figuren und echten Tieren ist hinter der Stadtkirche zu bestaunen. Seit vielen Jahren engagiert sich hier die Familie Brendle mit ihrem Dielenhofteam und errichtet die selbstgebaute Weihnachtskrippe im Wehrgang am Marienplatz. Die besondere Attraktion der Krippe sind die Tiere, die besonders bei den jungen Gästen des Weihnachtsmarktes für leuchtende Augen sorgen. Die Tiere werden auf dem Dielenhof sorgsam auf ihren Auftritt in der Krippe vorbereitet, so dass sie sich auch angesichts zahlreicher kleiner und großer Besucher sichtlich wohl fühlen. »Alles in allem wird auch der 26. Engener Weihnachtsmarkt eine "runde Sache", die sich zu Recht als eines der Advents-Highlights im Hegau versteht«, verspricht Klaus Leiber.



Ein besonderer Anziehungspunkt für große und kleine Weihnachtsmarktbesucher ist alljährlich die Krippe mit lebensgroßen Figuren und echten Tieren vom Dielenhof im Wehrgang am Marienplatz hinter der Stadtkirche. Archiv-Bild: Hering

**fünfzehn**  
Schuhe | Engen

**Advents-Shopping in der Engener Altstadt!**

Längere Öffnungszeiten:  
an den  
Advents-Samstagen\* bis 16 Uhr  
&  
am Weihnachtsmarkt bis 19 Uhr

Freut euch ausserdem auf  
Dezember-Schnäppchen!

\* Sa., 8.12., Sa., 15.12., Sa., 22.12.2018 bis 16 Uhr  
& Sa., 1.12. Weihnachtsmarkt bis 19 Uhr

**Adventsausstellung**

**Geöffnet am**  
**Weihnachtsmarkt**

Samstag, den 1.12.18 bis 16 Uhr  
und  
Sonntag, den 2.12.18 ab 13 Uhr

**Blumen**  
**Weggler**

Schwarzwaldstr. 5, Engen  
Tel. 07733/5250



**Gloria in excelsis deo:** Die Proben zum ersten gemeinsamen Adventskonzert zwischen der Musikschule Engen und den öffentlichen Schulen laufen auf Hochtouren. Am kommenden Samstag, 1. Dezember, um 17 Uhr, werden circa 100 Schüler die Weihnachtsgeschichte von Carl Orff in der katholischen Stadtkirche zu Gehör bringen. Ensembles der einzelnen Schulen runden die festliche Stimmung mit weihnachtlichen Stücken ab. »Schule trifft Musikschule« - unter diesem Motto sollen in der Zukunft weitere Konzerte veranstaltet werden.  
Bild: Musikschule Engen



**H**

**GARDINEN GALERIE**  
*Das Hasenfratz*

Gardinen und Sonnenschutz  
Individuelle, persönliche  
Beratung und Planung  
bei Ihnen zu Hause - auch  
außerhalb der Geschäftszeiten

**Am Weihnachts-**  
**markt 30 %**  
auf unsere Lagerware  
»Winterhome«  
Webpelzdecken und Kissen

Inhaberin Doris Hasenfratz  
Peterstraße 6 | 78234 Engen  
Fon 07733 - 506280  
Fax 07733 - 506282  
kontakt@gardinen-galerie.de  
www.gardinen-galerie.de

## Basteln, Spielen und Zuhören

### Neues Angebot für die kleinen Weihnachtsmarktbesucher

**Engen.** Anlässlich des bevorstehenden 26. Engener Weihnachtsmarkt wird das Ferienlager-Team der Seelsorgeeinheit Oberer Hegau alle kleinen Marktbesucher mit einer neuen Attraktion überraschen. An beiden Markttagen sind alle Kinder herzlich eingeladen, das »FeLa-Team« zu besuchen und eine kurzweilige Zeit, mit dem Basteln von Nagelbildern, Schneeflocken oder Freundschaftsbändchen, bei einem Kartenspiel oder einer Märchenvorlesung zu verbringen. Mit Unterstützung des Arbeits-

kreis Weihnachtsmarkt und der Firma Hoffmann-Zelte Engen wurde extra dafür eine beheizte Zeltpagode auf der Freilichtbühne hinter dem Rathaus errichtet. Am Samstag von 15 Uhr bis 18:30 Uhr und am Sonntag von 14 Uhr bis 17:30 Uhr ist das Kinderbetreuungs-zelt geöffnet und das Ferienlager-Leiterteam freut sich auf den Besuch von vielen Kindern. Ein besonderes Highlight im Kinderbetreuungs-zelt wird sicher die Märchenstunde sein. An beiden Tagen, gegen Ende der Öffnungszeit, wird die

Märchenerzählerin Birgit die kleinen und großen Besucher in die zauberhafte Welt der Gebrüder Grimm entführen. Es liegt in der Natur der Sache, dass dem Ferienlager-Team die Kinder sehr am Herzen liegen. Deshalb stehen die Aktivitäten auf dem Weihnachtsmarkt unter dem Benefiz-Stern für die Kinder Pia, Paul und Pius Allweiler aus Bittelbrunn. Für jede kleine oder auch größere Spende sagt das FeLa-Team mit einem handgemachten Fröbelstern »Vergelt´s Gott«.

**ENGENDER STERN-TALER**

**ENGENDER WEIHNACHTS**  
seit 1993 **MARKT**

Wir bedanken uns bei unseren Mitgliedern und Sponsoren.  
Angenehme Stunden auf dem Engener Weihnachtsmarkt.

Wenn es Ihnen gefallen hat, empfehlen Sie uns weiter. Falls nicht, geben Sie uns die Möglichkeit, uns zu verbessern.  
info@marketing-engen.de

**M&EV**  
MARKETING ENGEN EV

Anzeige

# Lichterglanz und Lebkuchenduft

## Benefiz-Adventskonzert

Stadtchor lädt am Sonntag  
um 17 Uhr in die Stadtkirche ein

**Engen.** Mit dem Spruch »Du magst denjenigen vergessen, mit dem du gelacht hast, aber nie denjenigen, mit dem du geweint hast« (Khali Gibran) als rotem Faden bereitet sich der Stadtchor Engen mit seinem Vokalensemble Philia, mit dem Streichorchester »Instru«, mit verschiedenen Instrumentalisten, Vokal-Solisten und Singschülern der Jugendmusikschule Westlicher Hegau auf das große Adventskonzert am 1. Advent, 2. Dezember, um 17 Uhr in der Stadtkirche in Engen vor.

Der plötzliche Verlust gleich beider Eltern der Familie Allweiler hat alle Mitwirkenden sehr betroffen und sehr bewegt. Aus diesem Grund wer-

den die Mitwirkenden dieses Konzert als zweite Benefizveranstaltung für die Waisenkin-der durchführen.

Wunderbare Adventskompositionen laden in einem ausgewählten Programm zum Innehalten vom Alltag und gerade in der Adventszeit ein. Sicher eine schöne Möglichkeit, den Weihnachtsmarkt, der an diesem Sonntag in Engen stattfindet, mit solch einem Konzert ausklingen zu lassen. Die Gesamtleitung liegt in den bewährten Händen von MD Ulrike Brachat.

Der Stadtchor Engen lädt die Bevölkerung und alle Musikfreunde zu diesem besonderen Anlass und Konzert herzlich ein.



An rund 100 Verkaufs- und Bewirtschaftungsständen wartet am kommenden Wochenende in der Engener Altstadt eine große Auswahl an weihnachtlichen Geschenk- und Dekorationsartikeln auf die Weihnachtsmarktbesucher. Archiv-Bild: Hering



## Touristik Engen Beim Weihnachtsmarkt

**Engen.** Der Touristik-Verein Engen präsentiert sich auch dieses Jahr wieder auf dem Engener Weihnachtsmarkt. An der schön dekorierten Hütte werden die Besucher herzlich zum Aufwärmen mit leckerem hausgemachten Glühwein nach alter Rezeptur, Schnäpsen und Punsch für Kinder eingeladen.

Zudem werden von dem Maler Franz Pfänder selbst gemalte Bilder von der historischen Altstadt Engen zum Erwerb angeboten. Der Erlös der Bilder geht zur Hälfte an das Impulshaus zur Förderung der dortigen Jugendlichen.



Kristallklar sehen!

Mach Dir die Welt, schöner mit Held.

HELD OPTIC | Peterstrasse 15 | 78234 Engen  
+49 (0) 7733-8522 | info@held-optic.de

**INFO**  
KOMMUNAL

Jahnstraße 40 · 78234 Engen  
Tel. 07733 97230 · Fax 97231  
info-kommunal@t-online.de

Redaktions- und Anzeigenschluss  
Montag, 12 Uhr

# Als das Wasser vor 135 Jahren in die Häuser kam

1883 wurde in Engen die neue Wasserleitung gebaut

Engen. Anhand von Berichten aus dem »Höhgauer Erzähler« aus dem Jahr 1883 verfasste der Engener Ulrich Clauss einen Artikel über den Bau der Wasserleitung in Engen, dessen ersten Teil der Hegaukurier nachfolgend veröffentlicht:

Über die Jahrhunderte hinweg mussten die Bürger von Engen und dem alten Dorf ihr Wasser von den Brunnen in ihre Häuser holen. Das Wasser wurde in hölzernen Rohren, Deicheln oder Teucheln genannt, von den Quellfassungen außerhalb der Stadt im natürlichen Gefälle zu den Brunnen Säulen geführt. Das Wasser an den Brunnen lief jahraus/jahrein, je nach Trockenheiten, mehr oder wenig reichlich aus dem Brunnenstock. Die Quellfassungen befanden sich hinter der Gaugelmühle, in Zimmerholz im Gewann Hinterried und im Jägertal bei Anselfingen unterhalb der Hauserhöfe. Der Bedarf an Wasser wurde mit allerlei Gefäßen vom nächstgelegenen Brunnen in die Häuser geholt. Der Ausspruch »Der Krug geht solange zum Brunnen, bis er bricht« stammt aus dieser Zeit. Die Tiere wurden regelmäßig zum Trinken an die Brunnenträge geführt, die aus Holz oder Stein gefertigt waren.

Die Bedeutung der Wasserversorgung insbesondere für die Städte zeigte sich besonders in Kriegszeiten. So wird aus dem 30-jährigen Krieg berichtet, dass bei einer Belagerung der Stadt Engen das Wasser abgegraben wurde. In der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts vollzog sich eine grundlegende Veränderung. Die mit der Erfindung der Dampfmaschine ausgelöste Industrialisierung führte zum Bau der Eisenbahnen. Mit dem Bau des Bahnhofes gab es einen zusätzlichen Bedarf an Wasser für die Dampflokomotiven. Das alte Wasserversorgungssystem entsprach nicht mehr den Ansprüchen und Erfordernissen der Zeit.

Nach mehreren Jahren der Entscheidungsfindung beschloss der Gemeinderat der Stadt Engen im Jahr 1883, ein von der Kulturinspektion Konstanz erstelltes Konzept zur Erneuerung der Wasserversor-

gung in Angriff zu nehmen. Diese bestand im Wesentlichen in der Erneuerung der Quellfassungen im Jägertal, dem Ersatz der Deichelleitung durch eine 80 Millimeter weite gusseiserne Rohrleitung, bemessen für 4,5 Liter pro Sekunde, und dem Bau eines Wasserreservoirs am Weg vom Spital zur Anselfinger Ziegelhütte. Von dort führte eine Leitung am Brennofen vorbei in die Stadt und eine zweite Leitung am Spital vorbei ins Altdorf. Beide Leitungen wurden am Oberen Bahndurchlass zu einer Ringleitung verbunden.

Von dieser Ringleitung wurden Verästelungen zu den Häusern und Brunnen geführt und an jeder Verzweigung mit Absperrschiebern versehen. Vor jedem Haus gab es Abgänge für die Hausanschlüsse. An 24 Stellen sah man Feuerlöschhähnen (Hydranten) vor. Vorhandene Brunnen wurden beibehalten, jedoch mit Ventilen für einen schwachen ständigen Auslauf versehen, damit nicht gar so viel Wasser vergeudet wurde. An den Enden von Verzweigungen wurden sechs neue Brunnen vorgesehen. Damit wurde ein »Circulationssystem« geschaffen, so dass immer frisches Wasser aus den Hähnen kam.

Die Herstellkosten der neuen Wasserleitung wurden auf rund 60.000 Mark veranschlagt und teilten sich wie folgt auf: Erneuerung der Quellfassungen und Sammelschächte im Jägertal 6.694 Mark; Zuleitung von 2.000 Metern vom Jägertal zum Reservoir 9.327 Mark; Bau des 107.000 Liter fassenden Reservoirs 6.660 Mark; Verlegen der Leitungen in der Stadt und im Altdorf 28.133 Mark; Verschiedenes 9.205 Mark.

Der Kostendeckung wurde eine Verringerung der jährlichen Unterhaltskosten von bisher 1.800 auf 200 Mark und ein zu erwartender Wasserzins von 1.200 Mark zu Grunde ge-

legt.

Für die Privatanschlüsse (Hausbrunnen) führte man 20 bis 25 Millimeter weite Leitungen aus verzinkten Schmiedeeisenröhren in kürzester Richtung vom Abgang der Hauptleitung in den Keller des zu versorgenden Hauses. An geeigneter Stelle setzte man einen Hahn zum Regulieren und Abstellen des Wasserzuflusses ein, dessen Handhabung mittels eines Schlüssels der Gemeinde oblag. Danach wurden ein Abstell- und ein Entleerungshahn für die Benützung durch den Hausbesitzer eingebaut. Damit konnten dieser bei großer Kälte die meist freiliegenden Röhren entleeren und vor dem Einfrieren schützen. Auch für Arbeiten an den Leitungen innerhalb des Hauses war dieses System hilfreich.

Um einen Begriff für die Kosten eines Hausanschlusses zu geben, wurden auf Wunsch des Gemeinderates von der Kulturinspektion verschiedene Häuser ausgemessen und folgende Ergebnisse für die fertige Leitung vom Hauptstrang einschließlich des Regulierhahns, der Entleerungseinrichtung und mitsamt den Erdarbeiten gütigst mitgeteilt: im Haus des Herrn Redakteurs Schneider mit zwei Ausläufen 115 Mark, in der Apotheke für

einen Auslauf 65 Mark, in der Brauerei »Zum Mond« für ein Auslauf 80 Mark, in den »Drei Kronen« für vier Ausläufer 175 Mark.

Für die Hauseinrichtungen lagen folgende Einheitspreise zu Grunde: Grabarbeit zwischen Hauptleitung und Haus 60 Pfennig/lfd. Meter; Rohre mit 20 mm Weite je lfd. Meter 1 Mark 40 Pfennig; ein Abstellhahn 4 Mark 30 Pfennig; ein Entleerungshähnchen 2 Mark 50 Pfennig; ein Auslaufhahn 5 Mark 30 Pfennig; Rohre mit 14 mm Weite sind billiger: 1 Mark 5 Pfennig (die Kosten für Hähne und Grabarbeit bleiben sich gleich).

Der erste Spatenstich zur Herstellung der neuen Wasserleitung erfolgte Anfang Juni 1883.

Die Fertigstellung war für November geplant. Zunächst wurde an Stellen gearbeitet, wo kein wesentlicher Schaden an den Feldfrüchten entstand und die Einheimsung des Heugrases nicht beeinträchtigt wurde.

Weil sich während der Bauzeit die Zahl der gewünschten Hausanschlüsse um mehr als die Hälfte erhöht hatte, mussten im September weitere Arbeitskräfte eingestellt werden, um die termingerechte Fertigstellung zu gewährleisten.

**Einladung.**

[1897.2] Die Vollendung und Uebergabe der für hiesige Stadt erstellten  
**neuen Wasserleitung**

wird am  
**Sonntag, den 25. d. Mts.,**

in folgender Weise gefeiert:

- 1) **Vormittags 11 Uhr:** Festzug vom Rathaus aus zum Reservoir — voran Musik und Feuerwehr —, woselbst die Uebergabe von Seite der Großk. Kultur-Inspektion an die Stadtgemeinde erfolgt.
- 2) **Nachmittags halb 3 Uhr:** Feuerwehrprobe unter Benützung verschiedener Hydranten. Nebstdem sind fortwährend verschiedene Wasserfontänen — Springbrunnen — in Thätigkeit gesetzt.
- 3) **Abends 5 Uhr:** Bankett im Gasthaus zum „Felsen“ und Feuerwerk vor dem Felsen.

Hiezu werden die hiesigen Einwohner wie das auswärtige Publikum, sowie insbesondere alle Jene, welche an dem Unternehmen gearbeitet, freundlichst eingeladen. Die hiesigen Einwohner werden durch Beslagung der Häuser und auch sonst in jedmöglicher Weise zur Verherrlichung des denkwürdigen Festes beitragen.

Engen, den 19. November 1883.

**Der Gemeinderat.**

Mit dieser Anzeige wurde am 19. November 1883 im »Höhgauer Erzähler« zur »Vollendung und Übergabe« der neu gebauten Wasserleitung eingeladen. Wie dieses Fest begangen wurde, ist in der kommenden **Hegaukurier-Ausgabe** zu lesen.

## Spaß am Lesen vermitteln

Spannende Sachbücher und Kinderbuchklassiker beim Vorlesetag der Grundschule Engen

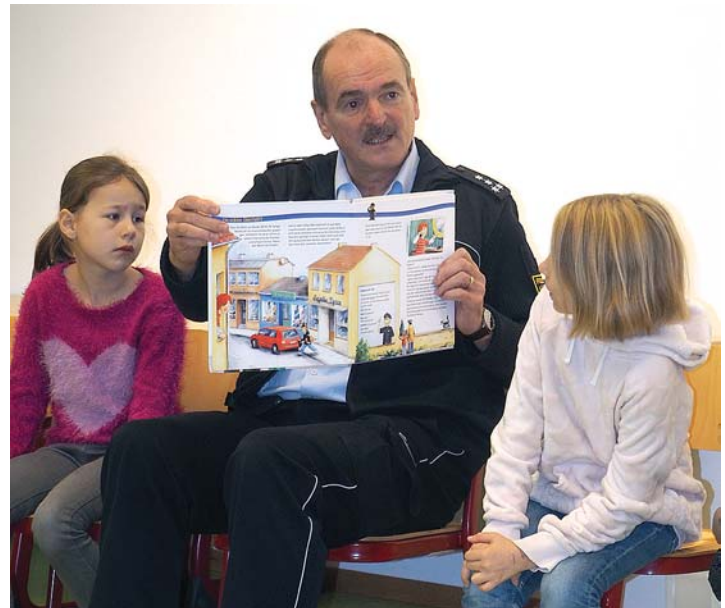
Engen (rau). Eine erst Ende Oktober erschienene Studie der Stiftung Lesen zeigt, dass Vorlesen Kindern beim Lesen lernen hilft. Mit 15 Minuten Vorlesen am Tag können Eltern dabei nicht nur wichtige Zeit mit ihren Kindern verbringen, sondern in Sachen Lesekompetenz schon viel erreichen. Laut der Studie, für die 500 Kinder und 500 Eltern befragt wurden, macht der Großteil der Kinder, denen regelmäßig vorgelesen wird, gute Leseerfahrungen. Kinder, denen nur selten vorgelesen wird, haben zu mehr als der Hälfte (52 Prozent) Lesefrust. Der Bundesweite Vorlesetag der Stiftung Lesen, der Wochenzeitung DIE ZEIT und der Deutsche Bahn Stiftung findet seit 2004 jedes Jahr im November statt und gilt als das größte Vorlesefest Deutschlands.

So auch am vorvergangenen Freitagvormittag in der Engener Grundschule, auf den die Schülerinnen und Schüler schon hinfieberten. Natürlich kann der Vorlesetag, an dem Eltern, ehemalige Lehrer, Mitglieder der Stadtverwaltung und weitere Interessierte in den zwölf Klassen vorlesen, eine regelmäßige Vorlesezeit nicht ersetzen. Für die Kinder war es trotzdem sichtlich spannend, den unterschiedlichen Geschichten zu lauschen. So war in der 3a Polizeihauptkom-

missar Bernhard Maier vom Engener Posten zu Gast - mit Polizeiauto und Uniform. »Ich habe heute morgen schon zwei Personen festnehmen müssen«, erzählte er den staunenden Kindern. Wie diese der Polizei helfen können, vermittelte Maier mit dem Buch »Wie fängt die Polizei den Dieb?«, in dem der Junge Finn hilft, einen Überfall auf einen Juwelierladen aufzuklären. Anschließend durften die Kinder noch ihre eigenen Fingerabdrücke machen lassen. Der Klassiker »Das hässliche Entlein« stand bei der 1a auf dem Programm. Rektorin a.D. Inge Duffner las den Erstklässlern die Geschichte vor, anschließend durften sie ein Bild ausmalen. Die ehemalige Grundschullehrerin Sonja Schmieder trug der 3b aus dem Astrid-Lindgren-Klassiker »Brüder Löwenherz« vor - die Theaterfassung werden die Kinder beim Weihnachtstheater in Konstanz erleben dürfen. Interessant war es auch für die Viertklässler: In der 4a war Gerd Hesse zu Gast und las aus dem Buch »Warum brauchen Haie keinen Zahnarzt?«. »Geschichten aus dem Holunderweg« bekamen die Schüler/innen der 2b zu hören, anschließend wurde ein Monster-Lesezeichen gebastelt - eine gute Überleitung zum Sinn des Vorlesetags: Kindern Lust auf Bücher zu machen.



Auch Sachbücher standen auf dem Programm des Vorlesetages. So las Gerd Hesse aus dem Buch »Warum brauchen Haie keinen Zahnarzt« Wissenswertes zu Alltagsphänomenen vor.



Gebannt lauschten die Kinder der Klasse 3a Polizeihauptkommissar Bernhard Maier, der im Rahmen des Vorlesetages an der Grundschule Engen ein spannendes Buch zur Polizeiarbeit vorlas und den Kindern Einblicke in den Alltag eines Kommissars gab. Bild: Rauser

**BEAUTY CONCEPT**  
SANDRA LETZGUS

**Nach 24 Jahren schließe ich das Studio  
in Engen zum 11. 01. 2019.**

Bitte lösen Sie Ihre Gutscheine  
bis Ende Dezember bei uns ein!

◆ Wichtig ◆

**Beauty Concept in Hattingen, Hauptstr. 27 bleibt erhalten.**



ÜBER IHREN WEIHNACHTSGRÜß  
UND IHREN GLÜCKWUNSCH  
INS NEUE JAHR 2019 IM

**HEGAU  
KURIER**

FREUEN SICH IHRE GESCHÄFTSKUNDEN UND FREUNDE.  
FÜR DIE WEIHNACHTSAUSGABE AM 19. DEZEMBER  
HABEN WIR DEN ANZEIGENSCHLUSS VORVERLEGT AUF  
MONTAG, 10. DEZEMBER.

ANZEIGENANNAHME:

**INFO  
KOMMUNAL**

JAHNSTRASSE 40, 78234 ENGEN,  
TEL. 0 77 33 / 9 72 30, FAX 0 77 33 / 9 72 31  
E-mail: info-kommunal@t-online.de



Das gemeinsame Foto nach der Pokalübergabe spiegelt die große Freude der Platzierten wider.  
Bild: AC Engen

### Bekanntmachung des Regionalverbands Hochrhein-Bodensee

#### Öffentlichkeitsinformation für die Fortschreibung des Teilregionalplans Oberflächennahe Rohstoffe für die Region Hochrhein-Bodensee (Teilbereich Ost / Landkreis Konstanz)

Die Verbandsversammlung des Regionalverbands Hochrhein-Bodensee hat am 6. November 2018 in öffentlicher Sitzung den Entwurf zur Fortschreibung des Teilregionalplans Oberflächennahe Rohstoffe für die Region Hochrhein-Bodensee beraten und die Durchführung des Beteiligungsverfahrens beschlossen.

Im Vorfeld der Einleitung des öffentlichen Beteiligungsverfahrens informieren wir Sie über den Stand sowie die Ziele und Zwecke der Planung. Im öffentlichen Beteiligungsverfahren erhalten Sie ab dem 28. Januar 2019 die Gelegenheit zur Stellungnahme zum Entwurf des Teilregionalplans und seiner Begründung (hierüber erfolgt eine separate öffentliche Bekanntmachung).

Die erarbeiteten Planunterlagen werden am  
**Mittwoch, dem 5. Dezember 2018, ab 19:00 Uhr**  
**In der Stadthalle Singen (Tagungsraum 1-3),**  
**Hohgarten 4, 78224 Singen**

vorgelegt. Anschließend besteht die Möglichkeit für Rückfragen und zur Diskussion. Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sind zu dieser Veranstaltung eingeladen.

#### Hintergrund:

In der Fortschreibung werden als zu beachtende Ziele der Raumordnung regionalbedeutende Abbaustätten, aktivierbare Reserven und Rohstoffvorkommen als Vorranggebiete für den Abbau oberflächennaher Rohstoffe (Abbaugelände) und als Gebiete zur Sicherung von Rohstoffen (Sicherungsgebiete) festgelegt. Dies dient der Sicherstellung einer verbrauchernahen und langfristigen Rohstoffversorgung der Bevölkerung mit oberflächennahen Rohstoffen auf Grundlage des regionalen Rohstoffbedarfs.

Waldshut-Tiengen, 19. November 2018

Regionalverband Hochrhein-Bodensee  
Verbandsvorsitzende Marion Dammann

## Strahlende Gesichter

### AC Engen kürte Clubmeister

**Engen.** Am vorvergangenen Samstag lud der Automobilclub Engen seine Mitglieder zum Jahresabschluss auf die Kartbahn Alemannenring in Singen ein. Neben einer Tombola mit vielen tollen Preisen durfte auch jeder, der Lust hatte, auf der Kartbahn sein fahrisches Können unter Beweis stellen. Anschließend konnten sich die Fahrer und Zuschauer bei einem leckeren Essen stärken, bevor man zum offiziellen Teil der Veranstaltung überging.

Nach einem Grußwort des Vorsitzenden Günter Tauchmann, der das Engagement seines Sportleiters und Trainers Ralf Giner lobend hervorhob, übergab er das Wort an diesen, um die Ehrungen vorzunehmen.

Für die Punktevergabe zählte die Anzahl der besuchten Trainings, die gefahrenen Läufe im Bodensee-Kart-Cup sowie die Teilnahme an offiziellen Veranstaltungen des ADAC Südbaden.

Hierzu zählen der ADAC Youngster Cup sowie die ADAC Südbadische Meisterschaft im 6,5 PS Kart.

Gleich zwei Kinder durften sich über den jeweils 3. Platz freuen: Maraike Heyne und David Peters strahlten um die Wette, als sie den Pokal aus den Händen ihres Trainers entgegen nahmen. Mit deutlichem Punktevorsprung auf die Drittplatzierten erreichten Jakob Lorenz den zweiten Platz und Colin Giner den ersten Platz.



**Zur Weihnachtsfeier** lädt der Hundesportverein (HSV) Engen am kommenden Samstag, 1. Dezember, ab 19 Uhr ins Vereinsheim ein. Der HSV freut sich auf zahlreiches Erscheinen und möchte seine Mitglieder daran erinnern, an ihr Schrottwichtelgeschenke zu denken und dass sie eine Woche später, am 8./9. Dezember, dann gleich wieder zum Festen kommen können, denn da verwandelt sich der Hundeplatz wieder in ein Weihnachtsdorf. Die Vorbereitungen laufen auf Hochtouren. Bewährtes wie Raclette-Brot, Kaffeestube, Tombola, Flohmarkt und die Dog-Light-Show bleiben erhalten, jedoch hat sich der HSV das eine oder andere Upgrade überlegt. So wird der Glühwein einen eigenen Stand und verschiedene Ausführungen erhalten, neben Kuchen und Waffeln dürfen sich Naschkatzen auf süße Crêpes freuen, die HSV-Wichtel basteln sich quer durch die Produktpalette für den eigenen Verkaufstand, die Weihnachtsmusik wird ebenfalls »handgemacht« durch ein Blech-Ensemble, und ein besonderes »Schmankerl« ist ein Likörstand mit 40 verschiedenen Likören. Am Sonntag dürfen sich die Besucher auf eine Vorführung der Rettungshundestaffel Rottweil-Hegau freuen. Was es mit dem Weihnachtsmann auf sich hat, wird noch nicht verraten, nur so viel: Dieses Geheimnis wird am Samstagabend gelüftet. Der HSV Engen freut sich auf wunderbare Stunden mit alten und neuen Freunden in seinem kleinen Weihnachtsdorf.

Archiv-Bild: HSV Engen



**Eine mitreißende Turnshow** bot die Turn- und Gymnastikgemeinschaft Welschingen am vergangenen Sonntag bei ihrem traditionellen Jahresabschlussturnen und präsentierte sich als große Turnfamilie, in der alle an einem Strang ziehen. In dem abwechslungsreichen Programm boten die verschiedenen Gruppen von ganz klein bis groß einen beeindruckenden Querschnitt ihres turnerischen und gymnastischen Könnens. Unser Bild zeigt »Die Gewichtheber«, starke Jungs ab sechs Jahren. Überreicht wurden im Rahmen des Abschlussturnens außerdem 35 Sportabzeichen. Weitere Eindrücke vom Jahresabschlussturnen werden die Hegaukurier-Leserinnen und -Leser in der kommenden Ausgabe finden und dabei auch erfahren, warum das Jahresabschlussturnen der TG Welschingen unter dem Motto »Der Countdown läuft!« stand. Bild: Hering

## Niederlage zum Rückrundenstart

Nürnberg schlug HFV-Damen 2:0

**Hegau.** Am vergangenen Sonntag begann für das Frauen-Regionalliga-Team des Hegauer FV die Rückrunde. Die HFV-Elf stand beim Gastspiel in Nürnberg in der Defensive recht gut, hatte aber kaum Durchschlagskraft im Offensivspiel.

HFV-Coach Gino Radice musste in Nürnberg auf Laura Frech, Lea Scharf und Samira Storz verzichten, die alle krankheitsbedingt nicht zur Verfügung standen. Der Hegauer FV versuchte aus einer gut organisierten Defensive heraus, immer wieder Nadelstiche zu setzen. Die Nürnbergerinnen taten sich mit der kontrollierten Spielweise der Gäste über weite Strecken der ersten Halbzeit aber recht schwer.

Auch im zweiten Abschnitt das ähnliche Bild. Der HFV konzentrierte sich auf eine kompakte Defensive und Nürnberg tat sich weiter schwer damit, Lösungen zu finden. Wenn es dem Club dann doch gelang, vor dem HFV-Tor aufzutauchen, war die HFV-Torhüterin ein sicherer Rückhalt. In der Offensive taten sich die Hegauerinnen ihrerseits

ebenfalls sehr schwer und schafften es nicht, gefährliche Chancen zu entwickeln. Erst ein unnötiger Ballverlust im Hegauer Spielaufbau leitete das 1:0 ein. Nürnberg schaltete schnell um, Anna Wachal nahm aus siebzehn Metern genau Maß (70.). Auch beim 2:0 (85.) war Teresa Straub im Hegauer Tor machtlos. Luisa Richert zog aus zwanzig Metern ab und der Ball landete genau im Winkel des HFV-Tors.

Wieder einmal spielten die Hegauerinnen gut mit und standen am Ende mit leeren Händen da. HFV-Coach Gino Radice: »Das sieht alles ordentlich aus, aber wir schaffen es einfach nicht, offensiv gefährliche Akzente zu setzen«. Zum Glück für die Hegauerinnen hat sich an den Abständen in der unteren Tabellenregion nicht viel verändert, da auch die anderen Kandidaten, die um den Klassenerhalt spielen, verloren haben.

Am kommenden Sonntag, 2. Dezember, wird der Hegauer FV beim FC Forsten einen neuen Anlauf starten, um den zweiten Auswärtssieg zu holen.

## Musikschule Engen Noch Plätze frei

**Engen.** In den Eltern-Kind-Kursen an der Musikschule Engen sind für die neuen Kurse ab dieser Woche noch Plätze frei. Wer Freude hat, mit seinem Kleinkind und anderen gemeinsam zu musizieren, ist herzlich zum Schnuppern eingeladen: donnerstags um 15.45 Uhr oder freitags um 10.30 Uhr. Ein Kurs geht jeweils über acht Unterrichtswochen und wird fortgeführt. Weitere Infos im Musikschulbüro unter Tel. 501888.

## Wochenmarkt

Jeden Donnerstag  
von 8 bis 12 Uhr  
auf dem Marktplatz

Die guten Orangen aus Sizilien  
sind wieder da:

Jeden Dienstag vor dem  
Automuseum Engen

Mario, Tel. 0151 / 21 15 94 80

**Koch**  
Kaminofen-Studio  
Schornsteine + Kaminöfen  
aus einer Hand

Saisoneneröffnung  
bis zu 30% Rabatt  
auf Ausstellungsmodelle

Öffnungszeiten:

Mo-Do 7.30-12.00/13.30-17.00 Uhr  
Fr 7.30-12.00/13.30-16.00 Uhr  
Sa 10.00-12.30 Uhr

Max Koch GmbH & Co.KG  
Industriestraße 12 · D -78256 Steißlingen  
Telefon 0049-7738/92810-www.maxkoch.de

## Unternehmerinnen-Treffen

Am 6. Dezember im »CubiStar«

**Engen.** In Engen und Umgebung gibt es zahlreiche Frauen, die mit beiden Beinen fest im Leben stehen und ein Unternehmen (mit-)führen. Diese geballte Ladung Energie wollen Viola Reinhardt (Betriebsleiterin »CubiStar«) und Silvia Hahn (Silvia Hahn Coaching) auffangen und diese Frauen erfolgreich vernetzen. Unter dem Motto: »Die Kontakte von heute sind die Chancen von morgen« wird ein Frauen-

Netzwerk im Hegau ins Leben gerufen. Das erste Treffen findet im »CubiStar« im CUBE Engen in der Robert-Bosch-Straße 1 am Donnerstag, 6. Dezember, um 18:30 Uhr statt. Hierzu sind alle interessierten Unternehmerinnen herzlich eingeladen. Bitte Visitenkarten, Flyer oder Ähnliches mitbringen, um diese an andere Teilnehmerinnen weitergeben zu können. Programm und Infos unter [www.silvia-hahn.de](http://www.silvia-hahn.de).

Flughafentransfer Kranken-Fahrten Dialyse-Fahrten Bestrahlungs-Fahrten Chemo-Fahrten Großraumtaxi auf Bestellung	<b>Wir sind für Sie da!</b>	<b>Hegau Taxi Engen</b> <b>0 77 33 / 999 88 44</b> Tag und Nacht <a href="mailto:info@hegau-taxi.de">info@hegau-taxi.de</a>
---	---------------------------------	--

### LECKERE und GESUNDE LEHRKÜCHE im [www.gesundheitsschuppen.de](http://www.gesundheitsschuppen.de)

Sonntag, 02.12. ab 14.00 Uhr.

Wir kreieren süße ENERGIE-KUGELN

Anmeldung und Info bei  
Bodensee-Gesundheit 0 77 73 / 93 66 39

## Die Zeiten sind vorbei!\*



\*Mit dem Gratis-WLAN am Marktplatz. Eine gute Investition der Stadt, die wir gerne unterstützen. Und für gute Laune zuhause sorgt unser superschnelles Internet zu Top-Konditionen.

Frau Karina Händel berät Sie gerne persönlich unter: (07733) 9480-18 oder [k.haendel@stadtwerke-engen.de](mailto:k.haendel@stadtwerke-engen.de)

[www.stadtwerke-engen.de](http://www.stadtwerke-engen.de)

**STADTWERKE  
ENGEN**

Das sind wir hier.

## Nächsten Auswärtssieg eingefahren

Handballherren  
schlugen Dettingen-Wallhausen 32:20

**Engen.** Am vergangenen Sonntagmittag mussten die Herren des TV Engen erneut auf Reisen gehen, es ging zum TSV Dettingen-Wallhausen. Die Mannschaft war hoch motiviert, denn man wollte unbedingt an die Leistung in Radolfzell anknüpfen und den Aufwärtstrend fortsetzen.

Die Herz-/Gruber-Truppe startete gut in die Partie, erspielte sich ein Chancenplus und konnte sich so in der Anfangsphase gleich mit zwei Toren absetzen. Nach gut zehn Minuten kamen die Hegauer dann so richtig in Fahrt. Eine solide Abwehrleistung, gepaart mit einem effektiven Angriffsspiel, brachte die Jungs immer weiter in Front, was in der 22. Minute durch den Treffer von Fabian Maier eine Neun-Tore-Führung zum zwischenzeitlichen 15:6 mit sich brachte. In der Schlussphase der ersten Halbzeit kehrte dann der Schlendrian im Engener Team zurück, was sich durch leichte Ballverluste und zu passivem Abwehrverhalten deutlich machte. Diesen Leistungsabfall nutzten die Hausherren aus Dettingen, die sich zu keinem Zeitpunkt des Spiels aufgaben, eiskalt aus und kamen so zu leichten Treffern. Statt den Sack in der ersten Halbzeit zuzumachen, baute man die Seeadler hingegen immer weiter auf. Hierfür sprach auch die Anzahl von fünf vergebenen Siebenmetern in den ersten 30 Minuten. Infolgedessen ging man noch mit einem Fünf-Tore-Vorsprung in die Halbzeitpause - 16:11.

Nach dem Seitenwechsel gestalteten die Gastgeber ihre Abwehrreihen offensiver, was den Engener Angreifern anfangs schwer zu schaffen machte und zur Folge hatte, dass die Dettinger in den ersten vier Minuten den Rückstand weiter verkürzen konnten zum 18:15.

Die Stimmung in der Halle wurde nun immer lauter und die Atmosphäre heizte sich ins Unermessliche auf.

Doch die Jungs um Herz/Gruber ließen sich nicht beirren, sondern fingen sich schnell wieder und schlugen impulsiv

mit drei Treffern in Folge zum zwischenzeitlichen 21:15 zurück. Ab diesem Zeitpunkt wurde die Spielweise immer ruppiger und die Sequenz der Fouls erhöhte sich im Minutentakt.

Immer wieder kamen beide Teams zu erfolgversprechenden Torabschlüssen, scheiterten schlussendlich aber am Torhüter oder am Aluminium. Doch die Engener ließen sich nicht mehr ins Bockshorn jagen.

Der Grundstein wurde hierbei durch eine gute Abwehrleistung gelegt und die sich bietenden Angriffe ruhig und konzentriert abgeschlossen, so hielt der Vorsprung konstant an (51. Minute 25:20). In den Schlussminuten ließen die Kräfte der immer wieder anrennenden Hausherren kontinuierlich nach und die Gäste drehten noch einmal so richtig auf, was einen regelrechten Torrausch mit sich brachte. Innerhalb der letzten neun Minuten erzielten die Engener weitere sieben Treffer für sich und blieben zeitgleich ohne weitere Gegentreffer.

Am Ende gewinnen die Herren des TV Engen hochverdient mit 32:20 bei den Seeadlern aus Dettingen-Wallhausen. Ausschlaggebend war an diesem Sonntag eine hervorzuhebende mannschaftliche Geschlossenheit sowie zwei gut aufgelegte Torhüter A. Weißenrieder und S. Herz. Die erfolgreichsten Werfer für den TV Engen waren S. Kreutz und U. Lohmann mit je sieben Treffern.

Das nächste und letzte Spiel im Jahr 2018 bestreiten die Herren des TV Engen am Samstag, 8. Dezember, um 19.45 Uhr in heimischer Halle. Über zahlreiche Unterstützung würde sich die Mannschaft sehr freuen.



# Hegauer FV bleibt Zweiter

## Verdienter 3:2-Sieg gegen Ach-Linz

**Hegau.** Der Hegauer FV bleibt nach dem 3:2-Sieg beim TSV Ach-Linz auf dem zweiten Platz in der **Bezirksliga Bodensee** und empfängt am kommenden Samstag, 1. Dezember, den Tabellendritten SV Mühlhausen zum Nachbarschafts-Derby. Das brisante Top-Spiel des Spieltags wird sicher viele Zuschauer auf den Kunstrasenplatz nach Welschingen locken. Spielbeginn ist um 15 Uhr.

Die HFV-Elf bestimmte in den ersten Minuten das Geschehen. Ach-Linz stand tief und wartete auf Fehler des Gegners. Dukart nutzte in der siebten Minute so einen Fehler und erzielte mit einem sehenswerten Alleingang das 1:0 für den TSV. Der Hegauer FV war kurz verunsichert und Ach-Linz agierte nun mutiger. In der 15. Minute dann der Ausgleich. Nach einem Eckball von Müller verwandelte Greco per Kopf. Ach-Linz kam besser aus der Kabine und hatte in der 55. Minute die große Chance zur Führung. Im Gegenzug setzte sich der Hegauer Jeckl durch und fand den starken Müller, dieser machte einen Haken und schloss sehenswert zum 2:1 ab (57.). Ach-Linz steckte nicht auf und versuchte alles. Nach einem Dreifachwechsel kam nochmals Schwung in die Partie. In der 73. Minute dann die Vorentscheidung, als dem Ach-Linzer Jäger der Ball im Laufduell mit Greco an den Fuß gespielt wurde und von dort ins eigene Tor rollte. Der eingewechselte Senol Yildiz setzte einen Freistoß von Staykov in die Maschen (77.) und sorgte nochmal für Spannung. Der Hegauer FV konzentrierte sich nun auf das Verteidigen, was ihm gut gelang. Glück hatten die Gäste bei einem Freistoß des TSV (86.), der Ball fiel aber direkt in die Arme des Hegauer Schlussmanns. Es blieb beim knappen, aber nicht unverdienten HFV-Sieg.

Das **Kreisliga-A-Team** des Hegauer FV verabschiedete sich mit einem Kanter Sieg in die Winterpause. Die Mannschaft um das Trainer-Team Marcello Colao und Pietro Torre ge-

wann beim Tabellenletzten SV Volkertshausen mit 0:8. HFV-Stürmer Lars Sommer gelang in der ersten halben Stunde ein lupenreiner Hatrick, er erzielte in diesem Spiel sogar fünf Tore. Mit insgesamt 16 Toren führt er nun die Torjägerliste an. Mark Dragoi, Julian Bayer und Jannik Walz steuerten die restlichen drei Tore zum hohen Sieg bei. Am 23. März 2019 geht es in der Kreisliga A mit der Rückrunde weiter.

*Wege entstehen dadurch, dass man sie geht (Franz Kafka)*

### Kaufm. Mitarbeiterin/Assistentin

möchte in Teilzeit, 50 - 60 %, neue Wege gehen

Folgende Kenntnisse und Erfahrungen bringe ich u.a. mit:

- Organisationstalent mit selbständiger, zuverlässiger und weitsichtiger Arbeitsweise und fundierten MS-Office Kenntnissen
- dienstleistungs- und serviceorientiert mit ausgeprägter Teamfähigkeit
- Planung/Organisation, Terminkoordination, Geschäftsreisen, Veranstaltungen, Workshops, Besuche
- Erstellung von Protokollen, Grafiken, Statistiken, Auswertungen, Präsentationen/Datenpflege
- stilsicheres Deutsch (Muttersprache)/sehr gute Englischkenntnisse
- Abrechnungen Reisekosten, Veranstaltungen, Barkasse

Habe ich Ihr Interesse geweckt? E-Mail: [get2office@web.de](mailto:get2office@web.de)



**ALTER, Du kannst mich mal.**

**INJOY YOUR Life**

## Rückenschmerzen? Gibt es bei mir nicht!

“Ein gesunder Rücken muss stark und beweglich sein!! Damit ich noch lange mit meinen Enkeln toben kann, kräftige ich meine Muskulatur im INJOY Engen. Dadurch geht es mir gut und ich bleibe leistungsfähig!”

## Training statt Mittagsschlaf!

**INJOY Time!** Preisgünstige Alternative, für alle die von **12.00 - 16.00 Uhr** trainieren möchten.

**Neu!**

Fühl Dich **NEU**

**INJOY**  
INTERNATIONAL SPORTS- & WELLNESSCLUBS

Jahnstr 47 78234 Engen 07733-9969770

## TV Engen

Datenschutz-  
ordnung

**Engen.** Hiermit werden alle Mitglieder des Turnvereins Engen darüber informiert, dass die vom Hauptausschuss in der Sitzung vom 20. November verabschiedete Datenschutzordnung für die Mitglieder auf der vereinseigenen Homepage im internen Bereich einzusehen ist. Für den Zugang zum internen Bereich wird beim ersten Login die vierstellige Mitgliedsnummer benötigt. Die Ordnung kann auf Nachfrage bei der Vereinsvorsitzenden unter [vorstand@tv-engen.de](mailto:vorstand@tv-engen.de) angefordert werden.



Die U14 und U16 blicken auf eine tolle Saison mit vielen erfolgreichen Wettkämpfen zurück.

Bild: TV Engen

## Sportabzeichenverleihung und Rückschau

### Leichtathleten feierten Saisonausklang

**Engen.** In gemütlicher Runde trafen sich die Mitglieder, Freunde und Förderer der Leichtathletik-Abteilung des TV Engen im Katholischen Gemeindezentrum zum Saisonabschluss, um eine Rückschau auf die vergangene Saison zu halten und die absolvierten Sportabzeichen zu verleihen.

Zur Einstimmung spielte Pauline Ariens auf dem Klavier. Abteilungsleiter Philipp Gaiser und Fördervereinsvorsitzende Ulrike Henkel begrüßten die Gäste im vollbesetzten Saal.

Bürgermeister Johannes Moser überreichte, wie schon Tradition, die Sportabzeichen. Insgesamt haben 97 Teilnehmer das Abzeichen geschafft, neben den Jugendlichen auch viele Erwachsene, die aus unterschiedlichsten Motiven das Deutsche Sportabzeichen er-

werben. Sei es, um fit zu bleiben, sich gemeinsam zu treffen oder aus beruflichen Gründen (zum Beispiel Bewerbung bei der Polizei).

Es sind auch erfreulicherweise immer mehr Eltern von Athleten dabei.

Anschließend fasste Winfried Herzig in einer Präsentation die Saison zusammen. Dabei stand das Highlight, das Nationale Stabhochsprungmeeting im Mai, das mit der Unterstützung vieler Helfer bei tollem Wetter hervorragend gelungen ist, im Mittelpunkt.

Zudem stimmte die Atmosphäre, die Leistungen der Springer waren wieder herausragend und es gab einen neuen Stadionrekord bei den Frauen. Erwähnt wurden auch die herausragenden Leistungen in jeder Übungsgruppe. In unzähl-

gen Trainingseinheiten wurden 37 Wettkämpfe absolviert und viele schöne Erfolge bis hin zu einer Goldmedaille bei einer Süddeutschen Meisterschaft gefeiert. Auch das beliebte Trainingslager ist trotz kühlen und nassen Wetters in angenehmer Erinnerung bei den Athleten.

Der F-Kaderstützpunkt für die Talente aus dem gesamten Bezirk, der in Engen seit 21 Jahren besteht, fördert den Nachwuchs in besonderer Weise. Auch die Kooperation mit dem Gymnasium Engen mit der Talentiade und der Anschaffung und gemeinsamen Nutzung von Geräten ist in Baden einzigartig und seit langem in Engen erfolgreich. Erwähnt wurden auch die teilweise schwierigen Trainingsbedingungen im Hegaustadion, das

erst in ein paar Jahren renoviert werden soll, sowie fehlende Trainingsmöglichkeiten in der Halle vor der Hallensaison, die das Training erschweren.

Eine Bilderrückschau während der Gruppenvorstellung ließ die Saison noch einmal lebendig werden, und im Anschluss daran gab es Geschenke an die Aktivposten im Verein wie Trainer, Abteilungsleiter, fleißige Helfer und den Förderverein. Jede Trainingsgruppe hatte auch ein kleines Geschenk für jeden Athleten vorbereitet. Der Abend wurde mit einem schönen Klavierstück von Pauline Ariens beschlossen.

Alle Neuigkeiten und Informationen rund um die Leichtathletik-Abteilung können auf der Homepage ([www.tv-engen.de](http://www.tv-engen.de)) nachgelesen werden.

**Einladung zum  
Advents-Hock 2018**

**Sonntag, 02.12.2018  
10:00 bis 17:00 Uhr**

**B&S brachat & schönle KG**  
» land- und gartentechnik «

Brachat & Schönle KG · Gewerbestraße 20 · 78244 Gottmadingen



Durch das jährliche Trainer-Wochenende im Dezember sind die Ski- und Snowboardlehrer auf dem neuesten Stand der Fahrtechnik und Lehrmethodik. Sie begleiten die Teilnehmer vom ersten Rutschen über die ersten Kurven bis hin zum sportlichen Carven. Die Snowboarder sind zudem ausgezeichnete Freestyler. Im fortgeschrittenen Kurs vermitteln sie gerne neue Tricks sowie die Herangehensweise des Freestyles auf der Piste oder im Park.

### Impressum

**Herausgeber:** Stadt Engen, vertreten durch Bürgermeister Johannes Moser. Verantwortlich für die Nachrichten der Stadt und der Verwaltungsgemeinschaft Engen der Bürgermeister der Stadt Engen, Johannes Moser. Verantwortlich für den übrigen Inhalt, die Herstellung, Verteilung und den Anzeigenteil: **Info Kommunal** Verlags-GmbH + Drucksachenservice Jahnstraße 40, 78234 Engen Tel. 07733/97230 Fax 07733/97231, E-Mail: info-kommunal@t-online.de Geschäftsführer: Tobias Gräser **Redaktionsleitung:** Gabriele Hering, Etzenbühlstr. 7 78244 Gottmadingen Tel. +Fax 07731/7946196 **Anzeigenannahme/-Beratung** Astrid Zimmermann, Singener Str. 20, 78267 Aach Tel. 07774/2277222, Fax 07774/2277223, e-mail: astridzimmermann@online.de sowie bei Info Kommunal s.o. **Anzeigen- + Redaktionsschluss:** Montag, 12 Uhr **Druck:** Druckerei Konstanz GmbH **Kostenlose Verteilung** (i.d.R. mittwochs) an alle Haushaltungen in Engen, Anselfingen, Barga, Biesendorf, Talmühle, Bittelbrunn, Neuhausen, Stetten, Welschingen, Zimmerholz, Aach, Mühlhausen, Ehingen, Leipferdingen, Mauenheim, Tengen, Blumenfeld, Watterdingen, Weil. **Auflage: 9.900**

## Ski- und Snowboard-Kurse

### Angebote der Skischule des Skiclubs Engen

**Engen.** Auch in diesem Jahr bietet der Skiclub Engen wieder Ski- und Snowboardkurse an. Egal, ob Anfänger, Fortgeschrittener oder sogar an einer Ausbildung zum Ski- oder Snowboardlehrer interessiert, freuen sich das Lehrteam und der Skiclub Engen auch dieses Jahr wieder, die Teilnehmer auf ihren persönlichen »next level« zu bringen.

Ein Großteil der Skilehrer ist und war viele Jahre in der

Rennmannschaft aktiv.

Ausbildung und Nachwuchsförderung stehen beim Skiclub Engen hoch im Kurs, und somit freut es ihn umso mehr, dass im vergangenen Winter Nina Bausch, Victor Kirchmann und Nathalie Gantner die Trainer-B-Lizenz erworben haben. Weiter haben aus dem Nachwuchs Luisa Sartena und David Kirchmann den Trainer-C-Lehrgang erfolgreich abgeschlossen. Das Lehrteam hat

somit noch mehr an Lehrqualität gewonnen und ist für die kommenden Kurse bestens gerüstet.

Die Kurstermine sind, jeweils samstags, am 12. Januar, 19. Januar, 26. Januar und 2. Februar.

Anmeldungen sind ab sofort möglich.

Weitere Angaben zur Anmeldung, Preisen, Anreise und Ähnlichem unter [www.skiclub-engen.de](http://www.skiclub-engen.de).

# Kann Berge versetzen\*

Woche für Woche machen sich unsere Zusteller dafür stark, damit Ihr Hegaukurier und Ihre Prospekte pünktlich im Briefkasten landen.

Interesse an einem **Nebenjob als Zusteller?**

**0800 / 999 5 666**

**[zusteller@psg-bw.de](mailto:zusteller@psg-bw.de)**

**[www.psg-bw.de/bewerben](http://www.psg-bw.de/bewerben)**



**psg**  
Presse- und Verteilservice  
Baden-Württemberg GmbH

Ein Unternehmen aus dem  
**SÜDKURIER**  
MED | ENHAUS

# Voller Freude über die Geburt Jesu

»Weihnachtsoratorium« von Johann Sebastian Bach in der Stadtkirche

Engen. Am Samstag, 8. Dezember, 19 Uhr, werden in der Engener Stadtkirche die ersten drei Teile des »Weihnachtsoratoriums« von Johann Sebastian Bach (1685-1750), BWV 248, aufgeführt. Eintrittskarten können im Vorverkauf bis einschließlich 6. Dezember zum Preis von 28/23/15 Euro in Engen in der Buchhandlung am Markt (Tel. 07733/5789) erworben werden. An der Abendkasse erhöht sich der Preis um jeweils 2 Euro. Kinder und Jugendliche (10 bis 17 Jahre) sowie Studenten und Schwerbehinderte erhalten generell eine Ermäßigung von 5 Euro (zusätzlich zu den 2 Euro im VVK). Eine zweite Aufführung dieses Konzertes ist am Sonntag, 9. Dezember, 17 Uhr, in der Christkönigkirche Gottmadingen zu erleben. Karten dafür sind in der Bücherstube Gottmadingen (Tel. 07731/73293) erhältlich.

Bach schrieb dieses leuchtende Oratorium mit dem strahlenden Eingangschor »Jauchzet, frohlocket, auf preiset diese Tage« für die Weihnachtszeit 1734/35. Damals gab es vom 25. bis 27. Dezember drei Feiertage. An jedem dieser Tage wurde eine der Kantaten aufgeführt.

Die zweite Hälfte des insgesamt sechsteiligen »Weihnachtsoratoriums« wird dann auch wieder am Samstag vor dem 2. Advent im Jahr 2019 zu hören sein. Diese drei Kantaten waren ursprünglich an dem Sonntag nach Neujahr, zum Beschneidungsfest und zu Epiphaniäs am 6. Januar in Leipzig aufgeführt worden.

Die ersten drei Teile folgen dem Weihnachtsevangelium nach Lukas und stehen ganz unter dem Zeichen der Umstände und Freude über die Geburt Jesu sowie der Anbetung durch die Hirten. Während der Evangelist den Text rezitiert, hat Bach um dieses Geschehen packende, aber auch einfühlsame Arien, Instrumentalstücke, Chöre und Choräle komponiert.

Den Evangelisten, der die Bibeltexte rezitiert und damit nicht nur den Rahmen des Oratoriums bildet, sondern den Zuhörern auch auf dem Weg

durch das Weihnachtsgeschehen begleitet, singt **Tino Brütsch** aus Laufenburg, Schweiz. Außerdem interpretiert er auch die sehr anspruchsvolle Tenorarie, die die Hirten anspricht. Bereits mehrmals überzeugte er die Konzertbesucher in Engen durch seine stimmliche Farbigkeit und die emotionale Tiefe seiner Gesangkunst. Sein besonderes musikalisches Einfühlungsvermögen ergibt sich nicht zuletzt aus einem fünfjährigen Studium der Psychologie und Musikwissenschaft an der Universität Bern. Er vervollkommnete seine Ausbildung durch ein Sologesangs- und Konzertdiplom in der Klasse von Christoph Prégardien.

Johann Sebastian Bach hat die Alt-Partien seiner Passionen und Oratorien generell mit sehr viel Emotionalität und Empathie gestaltet. Als Preisträger des Internationalen Johann-Sebastian-Bach-Wettbewerbes in Leipzig und des Internationalen Barockgesangswettbewerbs in Chimay (Belgien) erfüllt die Altistin **Margot Oitzinger** aus Graz, Österreich, die Erwartungen in hohem Maße. Sie hat bereits mit Dirigenten wie Philippe Herreweghe und dem Leiter des Bach-Collegiums Japan Ma-

saaki Suzuki zusammengearbeitet. Sie singt auf internationalen Festivals wie dem Händelfestival in Halle, den Bachfesten in Leipzig und Salzburg oder dem Schützfestival in Dresden.

Die Sopranpartie singt die Schweizer Koloratursopranistin **Alexa Franziska Vogel** aus Arbon. Sie studierte Gesang an der HdK Zürich und der Royal Danish Academy of Music in Kopenhagen. Zusätzlich zu ihrer Konzerttätigkeit in ganz Europa arbeitet sie als Gesangslehrerin an der Musikschule Arbon und der Maturiätsschule Kreuzlingen.

»Großer Herr und starker König« - diese berühmte Bass-Arie interpretiert neben den anderen Basspartien der junge Bassist **Matthias Lika** aus Augsburg. Seine ersten solistischen Erfahrungen sammelte er bereits im Kindesalter, wobei er bei seinem Vater Peter Lika gesanglich betreut wurde. Er studiert am Leopold-Mozart-Zentrum der Universität Augsburg Gesang und vervollkommnete seine stimmliche Ausbildung in verschiedenen Meisterkursen. Trotz seiner Jugend kann er bereits ein reges Konzertschaffen vorweisen. Dabei arbeitete er mit den Barockorchestern La Ciaconna, La Banda oder dem MAKSI Akademieorchester zusammen.

Den Chorpart übernimmt die »Kantorei an der evangelischen Auferstehungskirche Engen«, es spielt das »Barockorchester an der Auferstehungskirche Engen«.

Besonderer Hervorhebung bedarf es, dass alle Instrumente entweder Originalinstrumente aus der Barockzeit oder alten Instrumenten nachgebaut sind, so dass sich der typische weiche Barockklang ergibt. Die Gesamtleitung des Konzertes liegt in den Händen von Kantorin Sabine Kotzerke.



Margot Oitzinger aus dem österreichischen Graz singt die Alt-Partien.



Tino Brütsch aus Laufenburg übernimmt die Rolle des Evangelisten und die Tenor-Arie an die Hirten.



Der junge Bassist Matthias Lika singt bei den beiden Aufführungen des »Weihnachtsoratoriums« die Bass-Partien.

Alte Fenster sanieren, statt neue montieren

## KLEIMANN

GLASEREI MEISTERBETRIEB • GEBÄUDEDIENSTLEISTUNGEN

### Leistungen:

- Fenster und Türen
- historische Fenster
- Glasersatz
- Glaszuschnitt auf Maß
- Spiegel
- Küchenrückwandverglasungen
- Katzenklappen
- Sicherheitsgläser
- Sonnenschutz
- Insektenschutz
- 24 STUNDEN GLASNOTDIENST

Aacher Straße 9 89259 • Mühlhausen-Ehingen

Tel. 0176 77183 500

glaserei-kleimann@hotmail.com



**In die Postweghütte** in Watterdingen (direkt an der Verbindungsstraße nach Leipferdingen am Alten Postweg), unmittelbar am Wanderparkplatz, lädt Peter Messmer aus Watterdingen am Samstag und Sonntag, 8. und 9. Dezember, jeweils von 12 bis 17 Uhr zu seiner »Alpenländischen Krippenausstellung« ein. Handwerkliches Geschick machen diese Krippen so einzigartig. Hauptaugenmerk sind dieses Jahr neben den Weihnachtskrippen und dem vielseitigen Zubehör Laternenkrippen mit Beleuchtung und Figuren. Glühwein, Punsch, Feuerstelle und der Blick in den schönen Hegau laden die Gäste zum Verweilen ein. Auch Familien mit Kindern sind herzlich willkommen. Informationen erteilt Peter Messmer unter Tel. 07736/669 und 0173/4962512, p.messmer56.1@web.de. Bild: Messmer

## Katholisches Bildungswerk

### Weihnachtsbräuche im Hegau

**Engen.** In keiner Jahreszeit gibt es bis heute so viele Bräuche wie in der Weihnachtszeit von Martini bis Maria Lichtmess.

Darum lädt das Katholische Bildungswerk der Seelsorgeeinheit am Dienstag, 4. Dezember, um 19.30 Uhr ins Katholische Gemeindezentrum Engen im Hexenwege zu einem Vortrag mit Wolfgang Kramer zu Weihnachtsbräuchen im Hegau ein.

Wolfgang Kramer erzählt mit Bildern auf unterhaltsame Weise von einigen der vielen Weihnachtsbräuche, die es früher im Hegau gab und noch gibt, und wird den Fragen nachgehen: Wann kam der Adventskranz und wann der Christbaum in die Hegauer Wohnstuben? Was hat es mit dem Barbaratag in Anselfingen auf sich? Wie war das früher mit den Geschenken? Was ist das »Schreckläuten« und womit fütterten die Bauern früher ihre Kühe in der Christnacht?

Eintritt: 3 Euro, SchülerInnen und StudentInnen frei.

## Ev. Kirchengemeinde Spätgottesdienst

**Engen.** »Nimm Abschied und beginne«: Dieses Thema, frei an Hermann Hesse angelehnt, wird die Evangelische Kirchengemeinde Engen im Spätgottesdienst am Sonntag, 2. Dezember, 11 Uhr, beschäftigen. Der erste Advent ist der Beginn eines neuen Kirchenjahres und somit stellt sich die Frage: »Was lassen wir zurück, was beginnen wir neu, was nehmen wir uns vor für die Zukunft? Und der erste Advent ist auch der Beginn der Advents- und Weihnachtszeit, in der wir uns eigentlich nach Ruhe und Besinnung sehnen und doch häufig dem vorweihnachtlichen Stress verfallen. Wir fragen uns: Wie kann der Beginn in diese besondere Jahreszeit aussehen?«. Dieser Gottesdienst wird von einem Team gestaltet, aber auch die Konfirmandengruppe wird sich einbringen und sich der Gemeinde vorstellen.

Die Evangelische Kirchengemeinde Engen lädt herzlich zu diesem besonderen Gottesdienst mit anschließendem gemeinsamen Suppe essen im Gemeindehaus ein. Wer möchte, kann eine Suppe für das Büfett mitbringen.

## Engen ist bunt - und das ist gut so Internationales Frauen-Frühstück

**Engen.** Alle Frauen, einheimisch, zugezogen oder zugewandert, sind zum letzten internationalen Frauen-Frühstück in diesem Jahr wieder herzlich eingeladen, und zwar morgen, Donnerstag, 29. November, von 10 bis 12 Uhr im katholischen Gemeindezentrum in Engen. Dort soll bei leckerem Essen Zeit für Begegnung und Kennenlernen sein. Auch Babys und kleine Kinder sind willkommen.

Die Teilnahme ist kostenlos. Dafür freuen sich die Veranstalterinnen über einen kleinen Beitrag fürs Büfett: Obst, Kuchen, Brötchen, Salat oder Ähnliches oder auch über eine kleine Spende. Die Frauen der Vorbereitungsgruppe freuen sich ebenso über Mithelferinnen beim Herrichten des Saales ab 9 Uhr. Und natürlich hoffen sie, dass ganz viele Frauen aus Engen und Umgebung Zeit und Lust auf ein gemeinsames Frühstück haben, um in entspannter Atmosphäre zu plaudern und den Vormittag zu genießen. Kontakt für Rückfragen: Stephanie Hauser, Tel. 07733/978505.

## Senioren Anselfingen Beisammensein

**Anselfingen.** Die Senioren Anselfingen treffen sich am Montag, 3. Dezember, um 14.30 Uhr im »Floriansstübli« im Bürgerhaus in Anselfingen zu einem gemütlichen Beisammensein.

## Ev. Kirchengemeinde Kindergottesdienst

**Engen.** Es weihnachtet im Kindergottesdienst der Evangelischen Kirchengemeinde Engen. Am kommenden Sonntag, 2. Dezember, um 11 Uhr und am Sonntag, 9. Dezember, um 10 Uhr, werden sich das Team und die Kinder thematisch auf Weihnachten vorbereiten.

Für den Gottesdienst am 24. Dezember um 15.30 Uhr sind die Kindergottesdienst-Kinder wieder eingeladen, das Krippenspiel zu gestalten. Hauptprobe hierzu ist am 22. Dezember um 11 Uhr.

## Ev. Kirchengemeinde Kleinkindgottesdienst

**Engen.** »Auf dem Weg zur Krippe« lautet das Thema des zweiten Kleinkindgottesdienstes, zu dem wieder alle Kinder von circa eineinhalb bis drei Jahren zusammen mit einem Erwachsenen herzlich eingeladen sind. Geschwisterkinder sind natürlich auch willkommen. Die Teilnehmer treffen sich am Samstag, 8. Dezember, von 10 bis 10.45 Uhr auf der Empore der evangelischen Kirche und werden in fröhlicher Atmosphäre singen, beten, basteln und vom ersten Weihnachtsfest hören.

**Redaktions- und Anzeigenschluss Montag 12 Uhr**

## Unsere Jubilare

- Herr Dirk Hartig, Engen, 80. Geburtstag am 29. November
- Frau Annelies Burkhardt, Engen, 70. Geburtstag am 30. November
- Frau Rita Heizmann, Stetten, 70. Geburtstag am 3. Dezember
- Herr Heinrich Rau, Engen, 80. Geburtstag am 4. Dezember
- Frau Ingrid Piontek, Engen, 75. Geburtstag am 5. Dezember
- Herr Peter Keller, Welschingen, 70. Geburtstag am 5. Dezember

## Beratungen + Bereitschaftsdienste

**Apotheken-Wochenenddienst:**  
**Samstag, 1. Dezember:** Hohentwiel-Apotheke, Hegaustraße 14, Singen, Telefon 07731/905680  
**Sonntag, 2. Dezember:** Scheffel-Apotheke, Alemannenstraße 5, Radolfzell, Telefon 07732/971270

**Ärztlicher Bereitschaftsdienst:**  
 Ärztlicher Notfalldienst rund um die Uhr, Telefon 116 117  
**Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst:**  
 Telefon 01803/222555-25

**Tierärztlicher Bereitschaftsdienst:**  
 Den tierärztlichen Notdienst erfahren Sie bei Ihrem Haustierarzt.  
**Tier-Ambulanz-Notruf:** 0160/5187715, Tierrettung LV Südbaden, Lochgasse 3, 78315 Radolfzell, Tel. 07732/941164

**Pflegestützpunkt-Altenhilfeberatung** des Landkreises Konstanz, Amt für Gesundheit und Versorgung in 78315 Radolfzell, Sprechtag an jedem zweiten Mittwoch im Monat um 14 Uhr im Rathaus, Blaues Haus, Hauptstr. 13, 1. OG. Terminvereinbarung erbeten unter Tel. 07531/800-2626, Ansprechpartnerin: Pia Faller

**Sozialstation Oberer Hegau St. Wolfgang e.V.,** Schillerstr. 10 a, Engen, Nachbarschaftshilfe + Dorfhelferinnen-Station, Tel. 07733/8300  
**AKA-Team,** Schützenstr. 6, Engen, Pflegeberatung und Hilfen im Haushalt, Tel. 07733/6893

**Ambulante Pflege »Katharina«,** Schillerstraße 6, 78234 Engen, Tel. 07733/5035879

**Mobiler Pflegedienst & Tagespflege Krüger,** rund um die Uhr erreichbar, Hohenkräher Brühl 11, 78259 Mühlhausen, Tel. 07733/503420

**Sozialpsychiatrischer Dienst der Arbeiterwohlfahrt,** Sprechstunde für psychisch kranke Menschen und Angehörige nach Vereinbarung, Tel. 07731/958040

**Diakonisches Werk** des Evang. Kirchenbezirks Konstanz, Außenstelle Engen, Bei der Säge 8a, 78234 Engen Schwangeren- und Schwangerschaftskonflikt-Beratung, Migrationsberatung, Telefonische Terminvereinbarungen: Montag bis Donnerstag von 9-12 Uhr unter 07731/86080 (Singen) Freitags von 8-11.30 Uhr unter 07733/6340 (Engen)

**Psychologische Beratungsstelle** des Landkreises Konstanz für Kinder, Jugendliche und Eltern, Sprechzeiten: Montag bis Donnerstag von 8 bis 12 Uhr, 14 bis 16 Uhr und Freitag von 8 bis 12 Uhr, Singen, Wehrdr. 7, Tel. 07531/800-3311

**Psychologische Beratungs- und Behandlungsstelle** und Fachstelle für Suchtprävention und Gesundheitsförderung, Hegaustr. 27a, Singen, tel. Anmeldung Dienstag und Donnerstag, 07731/61787  
**pro Familia,** Gesellschaft für Familienplanung, Sexualpädagogik & Sexualberatung, Singen, Mo,Mi,Fr 10-12 Uhr, Mo+Do 16-17 Uhr, Di 12-13 Uhr, Tel. 07731/61120  
**alcofon** bei Alkoholproblemen Mo-Fr 18-20 Uhr, 0180/10645645 (2,5 Cent/Min.)

**Caritasverband Singen-Hegau e.V.,** Schillerstr. 10 a, 78234 Engen, Tel. 07733/505241, Fax 07733/505235, Betreuungsverein als Ansprechpartner für gesetzliche Betreuung, Vorsorgevollmachten und Betreuungsverfügungen und Caritassozialdienst, Beratung in sozialen Lebenslagen, offene Sprechstunde dienstags und mittwochs von 9-12 Uhr, sonst nach Vereinbarung, www.caritas-singen.de

**Telefonseelsorge,** Notrufnummer (kostenlos) 0800/1110111 und/oder 0800/1110222

**Betreuungsverein Bodensee/Hegau e.V.,** Gewinnung, Beratung, Begleitung ehrenamtlicher gesetzlicher Betreuer, Info über Vorsorgevollmacht und Betreuungsverfügung, Büro Singen, Thurgauer Str. 23 a, Tel. 07731 31893, Fax: 07731 948583, E-Mail: singen@bbh-ev.de

**Alzheimer-Beratung:** Elfriede Maria Lenzen, Im Scheurenbohl 43, Engen, Tel. 07733/2309

**Dementen-Betreuung,** Sozialstation, Tel. 07733-8300

**Hospizverein Singen u. Hegau e.V.,** Betreuung schwerstkranker und sterbender Menschen, Hospizdienst Tel. 07731/31138. Gesprächsangebot zu Hospiz- und Palliative Care-Fragen jeden Dienstag 12.30 bis 14.00 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung.

An jedem ersten Montag Gesprächskreis für Trauernde, 18 bis 20 Uhr, Gambirinus 1, erstes OG, Singen.

**Aids-Hilfe:** Beratungen Mittwoch von 20 bis 22 Uhr, Konstanz, Tel. 07531/ 56062

**Frauenhaus Singen,** rund um die Uhr Tel. 07731/31244

**Verbraucherzentrale** Baden-Württ. Paulinenstr. 47, 70178 Stuttgart, Tel. 0711/669187, Fax: 669150

**Bereitschaftsdienst der Stadtwerke** Engen: In dringenden Notfällen **Rufnummer 9480-40.**

## Kirchliche Nachrichten

### Katholische Kirche

**Samstag, 1. Dezember:**  
**Engen:** 17.30 Uhr italienischer Rosenkranz in der Hauskapelle Sonnenuhr  
**Ehingen:** 18.30 Uhr Hl. Messe  
**Neuhausen:** 18.30 Uhr Hl. Messe mit Vorstellung der Erstkommunionkinder

**Sonntag, 2. Dezember:**  
**Engen:** 10.30 Uhr Hl. Messe für die Seelsorgeeinheit  
**Aach:** 18.30 Uhr Hl. Messe  
**Biesendorf:** 9 Uhr Hl. Messe mit Vorstellung der Erstkommunionkinder  
**Bittelbrunn:** 9 Uhr Hl. Messe  
**Mühlhausen:** 10.30 Uhr Hl. Messe mit Vorstellung der Erstkommunionkinder  
**Welschingen:** 10.30 Uhr Hl. Messe mit Vorstellung der Erstkommunionkinder, 17.30 Uhr Stille Anbetung  
**Zimmerholz:** 10.30 Uhr Hl. Messe mit Vorstellung der Erstkommunionkinder

### Kirchliche Nachrichten

**Kirchenbauförderverein:** Der Bauförderverein der Stadtkirche Engen lädt am Weihnachtsmarkt (1./2. Dezember) zu fair gehandeltem Kaffee, Kuchen, Torten, heißer Schokolade sowie zu kalten Getränken ein. Die Kaffeestube im Franziskussaal wird am Samstag und Sonntag jeweils von 11 bis 17 Uhr geöffnet sein. Dazu bittet der Bauförderverein um Küchenspenden. Alle Freunde und Unterstützer des Baufördervereins, die grundsätzlich bereit sind, Kuchen zu spenden, tragen sich bitte in die Kuchenliste, die im Pfarrbüro ausliegt, ein oder melden sich unter Tel. 94080. Die Kuchen können an beiden Tagen ab 10 Uhr in der Kaffeestube abgegeben werden. Wer bei der Bewirtung helfen möchte, meldet sich bitte bei G. Schupp, Tel. 7310 (auch Anrufbeantworter), oder im Pfarrbüro, Tel. 94080. Der Erlös der Kaffeestube kommt der Kirchenrenovierung zu Gute.

**Familiengottesdienst in Mühlhausen:** Am Sonntag, 2. Dezember, um 10.30 Uhr, wird herzlich zum Familiengottesdienst mit Vorstellung der Erstkommunionkinder (Mühlhausen) in die Pfarrkirche Sankt Peter und Paul in Mühlhausen eingeladen. Adventskränze können zur Segnung mitgebracht werden. Im Anschluss wird zum Kirchen-Café eingeladen.

**Frauengemeinschaft Engen:** Die Frauengemeinschaft Engen lädt am Montag, 3. Dezember, zu ihrer Adventsfeier ins Gemeindezentrum,

Hexenwegle, ein. Beginn ist um 14 Uhr mit einem Gottesdienst. Im Anschluss ist gemütlich-adventliches Beisammensein mit Kaffee und Kuchen.

**Adventsabend in Aach:** Der Gebetskreis »Junge Erwachsene« lädt alle ein, innezuhalten im Advent. An den Dienstag 4./11. und 18. Dezember jeweils um 19 Uhr in der Sankt Nikolaus Kirche in Aach, wollen sich die Teilnehmer mit Lobpreis, Impulsen und Momenten der Stille auch innerlich auf Weihnachten einstellen. Wer möchte, ist anschließend herzlich zum gemütlichen Beisammensein mit Punsch/Glühwein und Gebäck eingeladen.  
**Frauengemeinschaft Welschingen:** Zu ihrer diesjährigen Adventsfeier am Mittwoch, 5. Dezember, um 19 Uhr, lädt die Frauengemeinschaft Welschingen alle interessierten Frauen ganz herzlich in die Unterkirche in Welschingen ein. Gemeinsam werden die Teilnehmerinnen besinnliche und zugleich gesellige Stunden verbringen und sich auf die Weihnachtszeit einstellen.  
**Hauskommunion in Engen:** Die nächste Hauskommunion wird am Freitag, 7. Dezember, gebracht.

### Ökumenische Emmauskapelle (Autobahnkapelle)

**Sonntag:** 11 Uhr Ökumenischer Gottesdienst mit Brigitte und Stephan Sauter-Servaes, musikalisch gestaltet von Franz Meister (Klavier)

### Evangelische Kirche

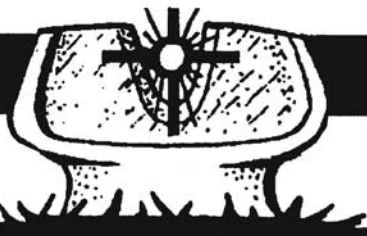
**Gottesdienst:** 11 Uhr Spät-Gottesdienst mit Vorstellung der Konfirmanden und anschließend gemeinsames Suppenessen im Gemeindehaus, Kindergottesdienst  
**Gemeindetermine/Kreise**  
 Außer den Hauskreisen finden die Kreise im evangelischen Gemeindehaus neben der Kirche statt. Wo sich die Hauskreise treffen, kann beim Evangelischen Pfarramt, Tel. 07733/8924, erfragt werden.  
**Mittwoch:** 9.30 Uhr Krabbelgruppe, 17 Uhr Konfiunterricht, 20 Uhr Sitzung des Kirchengemeinderates, 20 Uhr Senfkorn  
**Freitag:** 19.30 Uhr Jugendkreis, 19.30 Uhr Sing & Pray  
**Samstag:** 10 Uhr Konfi-Samstag  
**Montag:** 20 Uhr Kantorei  
**Dienstag:** ab 14 Uhr Kinderkantorei Jubilare, 17.15 Uhr Jugendkantorei

### Christliche Gemeinde

**Sonntag:** 10 Uhr Gottesdienst, Kindergottesdienst, Am Bahndamm 3, (www.cg-engen.de)

# W. SCHWARZ

**STEINMETZ-MEISTERBETRIEB  
 IN SINGEN**



# GRABMALE

**SCHAFFHAUSER STR. 165  
 Tel.: 0 77 31/6 44 43**



Familienbetrieb  
seit über 50 Jahren

**KERSCHBAUMER**

Heizung  
Bäder  
Notdienst

ist Ihre Heizung schon fit für den Winter ?  
rufen Sie an und vereinbaren einen  
Wartungstermin - wir sind für Sie da !

Engen 07733-505870 [www.kerschbaumer.de](http://www.kerschbaumer.de)

**Mobiler Pflegedienst  
& Tagespflege**

*Krüger*

Wir brauchen Verstärkung

Ihr Team mit  
Flex,  
Hand und  
Verstand !

Für unsere Tagespflege suchen wir eine Hilfskraft  
für sofort oder nach Vereinbarung in Teil- oder Vollzeit  
Rufen Sie uns an, wir freuen uns auf Sie!

Tel. 0 77 33 / 50 34 20  
78259 Mühlhausen \* Hohenkräher Brühl 11



**Wir suchen DICH**

- **Entwicklungsingenieur/in**  
(Automatisierungstechnik, Elektrotechnik,  
Mechatronik o.Ä.) als SPS-Programmierer –  
Embedded Systems (B&R, Siemens)
- **Projektmanager/in**  
gesamte Abwicklung von Auftragseingang bis  
zur Abnahme unserer internationalen Kunden
- **Technische/r Produktdesigner/in**  
zur Unterstützung unserer Konstruktion
- **Inbetriebnehmer/in**  
Endabnahme unserer Automationsanlagen

**waldorf®**  
»»» technik

Waldorf Technik GmbH  
[jobs@waldorf-technik.de](mailto:jobs@waldorf-technik.de)  
[www.waldorf-technik.de](http://www.waldorf-technik.de)

Richard-Stocker-Str. 12 | 78234 Engen | ☎ 07733 9464-13



**Wir suchen DICH**

- **Mechatroniker (w/m)**  
einschlägige Erfahrungen im Maschinenbau
- **Industriemechaniker (w/m)**  
für die Montage von Baugruppen und  
Anlagen nach Zeichnung
- **CNC-Fräser Heidenhain (w/m)**  
zur Einzelteillfertigung mit  
Programmierkenntnissen
- **Servicetechniker (w/m)**  
Wartung, Instandhaltung, Inbetriebnahme  
unserer Automationsanlagen

**waldorf®**  
»»» technik

Waldorf Technik GmbH  
[jobs@waldorf-technik.de](mailto:jobs@waldorf-technik.de)  
[www.waldorf-technik.de](http://www.waldorf-technik.de)

Richard-Stocker-Str. 12 | 78234 Engen | ☎ 07733 9464-13

**Baumfällungen aller Art**  
fachgerecht und preiswert  
Tel. 0152 / 27 66 21 62

**gesucht + gefunden**

Zu verschenken	Vermietungen
<p><b>Doppelbett 160 cm</b></p> <p>ohne Kopfteil, gebraucht, inklusive Matratzen zu verschenken</p> <p>Tel. 0 77 33 / 9 48 50 78</p>	<p><b>4-Zi.-Wohnung</b> in Mühlhausen</p> <p>Tel. 0151 / 45 56 80 21</p>
<p><b>Cosopt-S</b></p> <p>60 Einzeldosen für Glaukom- Patienten</p> <p>Tel. 0 77 33 / 86 27</p>	<p><b>Anzeigenannahme:</b> Tel. 0 77 33 / 9 72 30 Fax 0 77 33 / 9 72 31 <a href="mailto:info-kommunal@t-online.de">info-kommunal@t-online.de</a></p>

**ALLES INKLUSIVE.**  
GLEITSICHT ZUM KOMPLETTPREIS.\*

MODERNE GLEITSICHTBRILLE  
Inkl. Markengläser mit Vollentspiegelung

**299,-**\*

OLBRICH UNITED OPTICS

SINGEN, Scheffelstr. 14 | Tel. 07731 65771

\*Glasstärke bis +/- 4,0 cyl. 2,0 dpt.

**DÜRR**

Seit 25 Jahren Fachbetrieb für Boilerentkalkung

Anton-Brucknerstr. 27  
78224 Singen/ Hohentwiel

Telefon 07731/187314  
Mail: michael-duerr@t-online.de

Eine Vorberatung sowie Angebotserstellung führen wir selbstverständlich kostenlos aus.

**ÄRGER am PC?**

- Computerverkauf
- Reparaturservice
- Virenbeseitigung
- Garantieabwicklung
- Internet - DSL
- Netzwerke

**!!! ACHTUNG !!!**

KOSTENFREIE Fehlerdiagnose und Hardware TEST

**neue Adresse**

**Wir sind UMGEZOGEN**

PC-Reparaturen zum Festpreis

**PC KLINIK+**  
COMPUTERSERVICE

Am Bahndamm 3 - 78234 Engen - Tel.: 07733/983 0340 - info@pcke.de

Für junges Handwerkerpaar suchen wir dringend im Hegau ein älteres

**Haus/ Bauernhaus**

zu kaufen, gerne auch renovierungsbedürftig, bis ca. 450.000,- €.

Heim + Haus Immobilien GmbH  
0 77 31 - 9 82 60

Für eine junge Familie mit 2 Kindern suchen wir

**ein Wohnhaus mit Garten**

(gerne auch DHH oder RH) bis 750.000,- €, (Finanzierung gesichert) im Großraum Singen/Hegau zu kaufen.

Heim + Haus Immobilien GmbH  
0 77 31 - 9 82 60

**Büroräume**

30 bis 80 m<sup>2</sup>, in Engen Altstadt oder zentral gesucht

Tel. 0 77 33 / 9 82 71 27 (AB)

Schreinerei Möbelwerkstatt Innenusbau

**Jürgen Lang**

Ostlandstraße 2  
D-78234 Engen  
Tel. 077 33 / 68 06  
Fax 077 33 / 68 60

www.schreinereilang.de

GLASEREI

**KNECHTLE**

FENSTERBAU BAUSCHREINEREI

Qualität, die sich auszahlt

Tel. 07733/98080

Jetzt bei **Quick:**

**1/2 Preis**

auf ausgewählte Artikel der Saison.

**QUICK SCHUH**

ENGEN, Bahnhofstraße 4  
SINGEN, Scheffelstraße 26 + 33  
GOTTMADINGEN, Erwin-Dietrich-Str. 6  
BCT Schuhhandel GmbH • 88471 Laupheim

**Miami Beauty and more**

Mundingstr. 1, Engen  
Tel. 07733-948241  
www.miami-beauty-sun.de

**Glühweinparty**  
Do., 17.30 - 21.00 Uhr

**Mikroneedling-Vorführung** 18 Uhr

10 % auf alle Waren/Pflege/Bekleidung

70,- €-Solarium-Karte für 55,- €

**Hot Stone-Massage Gutscheine-Aktion**

Snacks und Glühwein GRATIS.



**Großer Sonderverkauf**  
in der Peterstraße 13 in Engen  
mit Uhren, Schmuck und italienischer Mode  
Eine Adresse Ein Team



**Christa Pfeiffer**  
Uhren / Schmuck



**Antje Bahn-Weiss**  
Goldschmiedemeisterin



**Vittorio Procopio**  
Italienische Mode

Tel.: 07733 5308  
Fax: 07733 6095

**Öffnungszeiten**  
vom **01.12.** bis **31.12.2018**

Mi. - Fr. 10.00 - 12.30 Uhr  
14.00 - 18.00 Uhr

Sam. 10.00 - 12.30 Uhr

Montag und Dienstag geschlossen!  
ab Januar 2019: Freitag von 14:00 - 18:00 Uhr und Samstags von 10:00 - 12:30 Uhr

**Weihnachtsmarkt**  
Samstag, den 01.12.2018  
von 8:30 Uhr bis 19:00 Uhr geöffnet  
Wir freuen uns auf Ihr Kommen.